



Die neue Jugendfeuerwehrgruppe der Feuerwehr Engen, Abteilung Welschingen, zeigte am vergangenen Sonntag, was sie bereits gelernt hat. Mit einem Tag der offenen Tür und zahlreichen Vorführungen feierte die Feuerwehr in Welschingen ihren Nachwuchs. Mehr zum Feuerwehr-Fest auf Seite 6 in dieser Ausgabe. *Bild: Rauser*

Vatertagsfest

Musikverein Welschingen lädt ab 11 Uhr ein

Welschingen. Am, Donnerstag, 18. Mai, wird in Welschingen der Vatertag gefeiert. Ab 11 Uhr freuen sich die Welschinger Musiker darauf, wieder viele Wanderer, Radfahrer, Väter und Familien vor der Hohenhewenhalle bewirten zu können. Es gibt frisch vom Grill leckere Grillwürste, die bekannten »einklemmten Welschinger«, Schnitzel und Pommies, sommerliche Salatteller mit Zanderknusperle und ein reichhaltiges Angebot an Kaffee und Kuchen. Für gute Unterhaltung während des Frühschoppens und zum Mittagessen werden

die Musikerinnen und Musiker des Musikverein Unadingen sorgen. Der Musikverein Hilzingen wird am Nachmittag tolle Vatertagsstimmung aufkommen lassen. Zum ersten Mal wird in diesem Jahr eine Schirmbar das Angebot am Vattertagsfest abrunden. Die Musikerinnen und Musiker hoffen natürlich auf sommerliche Temperaturen und möchten die Gäste gerne auf dem Parkplatz vor der Hohenhewenhalle bewirten, alternativ dazu steht aber die Hohenhewenhalle bei schlechtem Wetter zur Verfügung.

Schwarzwaldverein Planetenlehrpfad

Engen. Der Schwarzwaldverein Engen lädt am Freitag zum kurzen Spaziergang von der Stadtkirche über die Vorstadt bis zum Alten Stadtgarten und wieder zurück - nach 250 Metern Erkundung des Planetenlehrpfads gibt es Erläuterungen dazu im »Türmle«. Treffpunkt: Marienbrunnen neben der Stadtkirche Engen, Freitag, 12. Mai, um 19 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl: **Anmeldung** unter Tel. 07733/8627 erforderlich. Eintritt frei, Spende erwünscht.

Unser buntes Engen Interkultureller Stammtisch

Engen. Der nächste interkulturellen Stammtisch von »Unser buntes Engen« findet am Freitag, 12. Mai, um 18:30 Uhr in der Begegnungsstätte »Engener Brücke« (Peterstr. 1) statt. Das Team freut sich, viele Leute aus Engen und aus aller Herren Länder kennenzulernen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Jede und jeder ist herzlich willkommen.

Freibadsaison startet später

Eröffnung voraussichtlich Donnerstag, 27. Mai

Engen. Das Erlebnisbad-Team ist schon seit einigen Wochen mit den Saisonvorbereitungen beschäftigt. Dabei kam jedoch eine unerfreuliche Überraschung zutage: Es sind technische Probleme entstanden, die vor dem Saisonstart behoben werden müssen. »Es war nicht einfach, eine Firma zu finden, die in der Kürze der Zeit die Reparaturarbeiten durchführen

kann, da die Auftragsbücher der Firmen voll sind«, so Thomas Abendroth. Die Arbeiten sollen nun Mitte Mai erfolgen, so dass die Eröffnung des Erlebnisbads voraussichtlich zu den Pfingstferien am 27. Mai eingeplant werden kann. Das Erlebnisbad-Team setzt alles daran, die Eröffnung des Bades so früh wie möglich terminieren zu können.



Etwas länger müssen sich die Wasserratten in diesem Jahr gedulden, bis das Erlebnisbad wieder seine Türen öffnet. *Bild: Stadt Engen*

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 11. Mai, 8-12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg – dem Sterben zum Trotz«, Donnerstag, 11. Mai, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek, Filmabend, Freitag, 12. Mai, 19:30 Uhr, Stadtbibliothek

Stadtmusik Engen, Jubiläumsabend 200+3 Jahre Stadtmusik und 60 Jahre Jugendkapelle, Samstag, 13. Mai, 20 Uhr, Stadthalle

Ev. Kirchengemeinde, Konfirmation, Sonntag, 14. Mai, 10 Uhr, Ev. Kirche

Stadt Engen, Mit zwei dabei – Lesung aus »Pip und Posy – die kleine Schnecke«, Montag, 15. Mai, 15:30 Uhr, Stadtbibliothek

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«, Dienstag, 16. Mai, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Förderverein Stadtbibliothek, Erzählabend »Living Library – Vom Weggehen und Ankommen«, Dienstag, 16. Mai, 19:30 Uhr, Stadtbibliothek

Abfalltermine

Donnerstag,	11.05.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	13.05.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	22.05.	Biomüll Ortsteile
Montag,	22.05.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	23.05.	Biomüll Engen
Donnerstag,	25.05.	Problemstoffsammlung 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	27.05.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	30.05.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	31.05.	Biomüll Engen
Donnerstag,	1.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	5.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	6.06.	Biomüll Engen
Freitag,	9.06.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	10.06.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Bänderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich bei Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A
Gelbe Säcke: Erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.



Grundsteuer und Gewerbesteuer fällig

Engen. Zum 15.05.2023 wird die zweite Rate der Gewerbesteuervorauszahlung und der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Höhe der Gewerbesteuer ist aus dem letzten Steuerbescheid über Vorauszahlungen zu entnehmen. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Veranlagungs- oder Änderungsbescheid zu ersehen.

Die Raten sind unter Einhaltung des Fälligkeitstermins mit Angabe des aktuellen Buchungszeichens an die Stadtkasse Engen zu überweisen (IBAN DE30 6925 1445 0005 0001 95 Sparkasse Engen-Gottmadingen oder IBAN DE11 6649 0000 0038 5460 23, Volksbank eG – Die Gestalterbank). Bei verspäteter Zahlung müssen Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden. Den Teilnehmern am SEPA-Lastschrift-Verfahren werden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Informationen zur Zahlung oder zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erteilt die Stadtkasse Engen (Telefon 07733/502-222 und 502-223).

Bei Fragen zur Steuerberechnung steht das Steueramt (Telefon 07733/502-232) gerne zur Verfügung.

Bitte abholen

Fundsachen von Januar bis April

Engen. Hier eine Auflistung aller Fundsachen, die in den letzten Monaten im Bürgerbüro abgegeben wurden:

Januar:

- diverse Schlüssel
- Tretroller/Scooter, grau/schwarz
- Gleitsichtbrille ovale Gläserform und schmalem, bunt gemusterten Gestell
- rechteckige Brille mit brauner dünner Einfassung

Februar:

- diverse Schlüssel
- schwarze Lederdamenhandtasche der Marke L.Credi Munich
- X-Box inklusive Controllern und Spielen
- Schweizer Taschenmesser Multi-Tool

Aus dem Gemeinderat

Fehlerteufel

Engen (rau). In der Ausgabe 18 vom 4. Mai hat sich bei der Berichterstattung über die Aufnahme von Joachim Kentischer in den Gemeinderat ein Fehler eingeschlichen: Joachim Kentischer hat keinen Sitz im Aufsichtsrat der Stadtwerke Engen GmbH.

Für die UWV-Fraktion sitzt Jörg Schmidbauer im Aufsichtsrat. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

- graue Strickmütze mit der Aufschrift »SuperStar«
- rechteckige Gleitsichtbrille mit Aufdruck »St.Avila, Spain«
- Diabetes-Messgerät mit blauer Tasche
- Lederarmband mit Fischschwanz als Verschluss
- anthrazitfarbene Jacke Marke »Jack Wolfskin« Gr. XL
- beige Umhängetasche mit seitlichen Nieten
- Ohrring Kreole silberfarben
- Armbanduhr Marke »Boccia« mit grauem Armband
- Armband mit runden Zwischenteilen, silber
- zweifarbiger Ring
- schwarzes Hartschalenbrillenetui
- Mountainbike, Farbe Gelb Marke »Outdoor«
- Trekking-Fahrrad Farbe Blau, Marke »Scirocco«

März:

- diverse Schlüssel
- Bluetooth-Lautsprecherbox der Marke »JBL« dunkelgrün

April:

- diverse Schlüssel
- randlose Gleitsichtbrille mit schwarzem Bügel
- Puky Laufrad rot/gelbe Speichen

Rückfragen beim Team des Bürgerbüros unter Tel. 07733 502-215 zu den üblichen Öffnungszeiten.

Ein schöner Filmabend

Am Freitag in der Stadtbibliothek

Engen. Zum Abschluss der Kinoabende vor der Sommerpause zeigt die Kinogruppe des Fördervereins am kommenden Freitag, 12. Mai, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek den vierten Film einer deutschen Schauspielerin und erfolgreichen Regisseurin. Einlass ab 19:30 Uhr. Eintritt frei. Über Spenden freut sich der Förderverein.

Zum Inhalt des Films: Was tun, wenn die biologische Uhr immer lauter wird und weit und breit kein passender Partner in Sicht ist? Karla ist 39, Radiomoderatorin einer nächtlichen Musiksendung und mal wieder Single. Sie sehnt sich danach, ein Kind zu bekommen und endlich eine »richtige« Familie zu gründen, doch unter Zeitdruck einen pas-

senden Partner zu finden, ist gar nicht so leicht. Also beschließt sie, sich ihren Kinderwunsch selbst zu erfüllen. Und plötzlich haben alle eine Meinung: die geschiedenen Eltern, die Geschwister, die Freunde, sogar die Nachbarn, - und das, obwohl alle in ihren eigenen komplizierten Lebensentwürfen feststecken. Nur ihre beste Freundin Senay steht ihr mit Rat und Tat und den richtigen Fragen zur Seite. Und dann mischt sich auch noch das Schicksal ein, als Karla ausgerechnet jetzt auf den »viel zu jungen« Ole trifft, der so gar nicht in ihre Zukunftspläne passt und alles auf den Kopf stellt. Auf vielen Umwegen lernt Karla, sich von Konventionen und Erwartungen zu lösen und ihre eigenen Träume zu wagen.

Gefühle kennenlernen

Bilderbuch-Spaziergang in der Stadtbibliothek

Engen. Die Stadtbibliothek lädt Kinder und ihre Eltern zu einem weiteren Bilderbuch-Spaziergang rund um das Bibliotheksgebäude ein. Ab sofort kann man für einige Wochen das Bilderbuch »Da sein – Was fühlst du?« von Kathrin Schärer entdecken und betrachten. Der Bilderbuchspaziergang beginnt in den Schaufenstern der Bibliothek und setzt sich in der Gasse entlang der Fenstern fort. Glücklich, mutig oder ängstlich? Jedes Kind kennt die Gefühle Angst, Freude, Wut und Trauer. Kathrin Schärer gibt 30 Emotionen in ausdrucksstarken Tier-

Bildern ein Gesicht: Da steht ein Erdmännchen entschlossen auf dem Sprungbrett – es beweist Mut. Nervös tippelt das Hermelin in der Warteschlange von einem Fuß auf den anderen – es ist ungeduldig. Schüchtern versteckt sich der kleine Bär hinter seiner Mutter. Beleidigt verschränkt das Chamäleon die Arme. Wütend stampft der Hase mit der Pfote auf. Bilderbuch und Spaziergang - Eine Schatztruhe der Emotionen, in der schon die kleinsten Gefühle entdecken und wiedererkennen, benennen und unterscheiden können.

Bürgerinitiative Dornsberg Schießlärm Hauptversammlung

Engen. Die Bürgerinitiative Dornsberg Schießlärm lädt zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 11. Mai, um 20 Uhr in das Gasthaus Rigling in Engen-Bittelbrunn ein.

Mittwochstreff Vortrag Weltgebetstag

Engen. Der Mittwochstreff kommt am Donnerstag, 11. Mai, 15 Uhr zu einem Vortrag über den Weltgebetstag, Gastland Taiwan, zusammen. Die Organisatorinnen bitten zu beachten: Das Treffen findet im Schützenturm neben dem Aufzug statt.

Jetzt Bohnen pflanzen

Tipps von der Saatgutbibliothek

Engen. Nach den Eisheiligen werden Bohnen üblicherweise direkt ins Freiland ausgesät. Die Stadtbibliothek hält für alle interessierten HobbygärtnerInnen viele erhaltenswerte, samenfeste Bohnensorten vor, darunter auch seltene und alte Sorten wie zum Beispiel die historische fadenlose Butterbohne »Kaiser Friedrich« mit gelb-rosa Hülsen und taubenblauen Kernen. Diese Sorte ist ertragreich und soll sehr gut schmecken. Schön anzusehen sind die Samen der Sorte »Cranberry Flieder«: Sie sind groß, rund und fliederfarben mit dunklen Streifen. Ein sehr hoher Ertrag wird versprochen, verbunden mit einer langen Blütezeit. Die »Frauenbohne« gilt als eine der am schönsten gefärbten Sorten. Die Samen sind dreifarbig: weiße Grundfarbe mit hellbraunen und weinrote Flecken. Die Samen der »Elsterbohne« hingegen sind schwarz-weiß. Diese und viele weitere interessante Sorten finden sich auch beschrieben im Online-Katalog unter Eingabe des Stichworts »Gartenbohne« unter www.stadtbibliothek-engen.de/Meiensuche/EinfacheSuche. Pro Haushalt können maximal

fünf Sorten ausgeliehen werden. Bei erfolgreichem Gärtnern sollte von den schönsten Pflanzen im Herbst wieder Saatgut abgenommen und gut getrocknet und beschriftet in die Bibliothek zurückgebracht werden. So soll im Idealfall ein Kreislauf entstehen, bei dem das Saatgut im Umlauf bleiben kann. Leere Tüten sind in der Bibliothek erhältlich.



Denken Sie daran: am 14. Mai ist Muttertag

Sie finden bei uns eine große Auswahl an tollen Geschenkideen: **Sekt, Champagner, Prosecco oder feine Liköre.**

Neu eingetroffen aus Italien (Destillerie Marzadro):

Crema Alpina Pistaccio
Köstlicher Cremelikör aus Almsahne mit fein-mildem Geschmack nach Pistazie

Öffnungszeiten
Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Sonderausstellung Hermann Stenner (1891-1914) - Hymnen an das Leben Samstag, 20. Mai, 16 Uhr , öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Die Sonderausstellung ist zu sehen bis 2. Juli
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr
Eintritt:	6 Euro, ermäßigt 5 Euro, Schulklassen frei

Öffentliche Führungen

»Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz«

Am **Donnerstag, 11. Mai**, beginnt um 19 Uhr die Führung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz« auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Die Marketenderin Tilda vermittelt während ihrer Führung den harten Lebensalltag der Menschen während des 30-jährigen Krieges. Diese Führung ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet. **Kosten:** 14 Euro/Person (Erwachsene) und 7 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren. **Dauer:** circa zwei Stunden.

»Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen«

Am **Dienstag, 16. Mai**, findet um 18:30 Uhr die Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen« statt. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang im Jahr 1643 in Engen ein. Sie beschreiben auf unterhaltsame Weise die Geschichte und den Lebensalltag der Beginen in Engen.



Treffpunkt: Städtisches Museum Engen + Galerie.
Kosten: 14 Euro/Person (Erwachsene) und 7 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren. **Dauer** der Führung circa eineinhalb bis zwei Stunden. Eine **Anmeldung** ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0, gerne entgegengenommen. Geld ist möglichst passend mitzubringen.

Gesangverein Frohsinn Vereinsjubiläum

Anselingen. Zur Feier ihres 110-jährigen Vereinsjubiläums lädt der Frohsinn-Chor am Sonntag, 21. Mai, ab 14 Uhr, zu einem musikalischen Nachmittag mit Gastchören in das Bürgerhaus Anselingen ein. Stimmungsvoller Chorgesang sowie die Bewirtung etwa mit Kaffee und einer großen Kuchenauswahl versprechen einen gemütlichen, unterhaltsamen Nachmittag. Bei freiem Eintritt freut sich der Gesangverein auf viele Besucher.

Schwarzwaldverein Tengen

Kürzere Wanderung

Hegau. Die ursprünglich geplante Ganztages-Wanderung »Auf den Höhen von Ippingen« am Sonntag, 21. Mai, wird aus organisatorischen Gründen in eine Halbtages-Wanderung geändert.

Rund um Ippingen erwartet die Wanderer ein Wegenetz, das keine Wünsche offen lässt. Wandern entlang der Flüsse und Bäche, auf Berggipfel, durch beeindruckende Schluchten, vorbei an Wasserfällen oder zu einer der zahlreichen Schlösser oder Burgen - die Gegend rund um Ippingen ist facettenreich. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr an der Randenhalle in Tengen oder alternativ um 14 Uhr an der Halle in Ippingen. Die Führung liegt bei Monika Zepf, Tel: 07736-98871

Müllabfuhr-Zweckverband

An Christi Himmelfahrt geschlossen

Hegau. Die Verwaltung des Müllabfuhr-Zweckverbandes bleibt am Freitag, 19. Mai, (Brückentag nach Christi Himmelfahrt) geschlossen.

Touristik-Verein Engen

Gästeführung mit Druidin Dagita am Höwenegg

Engen. Am Sonntag, 14. Mai, ab 10:30 Uhr wird die Faszination des Vulkanberges Höwenegg erlebbar.

Druidin Dagita eröffnet während der Gästeführung »Zeitreise am Höwenegg« Einblicke in vergangene und aktuelle Zeitgeschichte. Die Zeitreise beginnt mit den Gründen für die Entstehung des Vulkanberges Höwenegg. Die Teilnehmenden hören von dem Maar, das hier vor langer Zeit war und was es mit den

Fossilienfunden zu tun hat. Auch zwei heute unter dem Moos des Naturschutzgebietes verborgene Burgen standen auf dem Höwenegg. Dies und vieles mehr erwartet die TeilnehmerInnen. Teilnahmegebühr 12 Euro pro Person, Kinder von 6 bis 12 Jahren je Kind 8 Euro, Kinder unter 6 Jahren sind frei. Teilnahme nur mit **Voranmeldung** bei Karin Pietzek, Tel 07733 - 501 49 19, info@hegau-druiden.de.



Unser Team im **Erlebnisbad Engen** benötigt Verstärkung, deshalb suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/-n Mitarbeiter/-in für die

Kasse (m/w/d)

Es handelt sich um Teilzeitstellen während der Badesaison, i. d. R. von Mai bis September. Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis zum **21. Mai 2023** – wir freuen uns darauf!

→ Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen
→ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 12 MB)

Für Fragen steht Ihnen Bademeister Thomas Abendroth unter Tel. 01 73/3 27 58 77 gerne zur Verfügung.



Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de



Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren

Starthilfe für GründerInnen

Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau lobt neuen Preis aus

Engen (rau). Nachdem der Schüler-Wirtschaftspreis in den vergangenen Jahren nicht mehr so gut angenommen worden war, hat der »Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau« nun eine andere Initiative ins Leben gerufen: Ab sofort können sich Existenzgründer und Unternehmensnachfolger für den neuen »ExistenzGründerpreis Hegau« bewerben. Noch bis zum 31. August läuft die Bewerbungsfrist. Teilnahmeberechtigt sind alle GründerInnen und Gründer-Teams, die im Zeitraum von 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022 eine berufliche Existenz neu gegründet oder ein bestehendes Geschäft übernommen haben und deren Firmensitz sich in einer Kommune des Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau (Aach, Engen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen, Tengen) befindet. Der Gewinner erhält Starthilfe in Höhe von 2.000 Euro und ein Medienpaket, das bei der Vermarktung hilft. »Für die Wirtschaftsentwicklung einer Region sind die Existenz-



Startschuss für den »ExistenzGründerpreis Hegau«: Der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau vergibt erstmals den Preis, für den sich Neugründer und Unternehmensnachfolger bewerben können. Auf eine große Bewerberrunde freuen sich: (von links) Geschäftsführer Peter Freisleben, Frank Lammering (Sparkassen-Vorstand), Patrick Stärk (Bürgermeister Mühlhausen-Ehingen), Bürgermeister Johannes Moser, Holger Mayer (Bürgermeister Hilzingen) und Tobias Gräser von der Südkurier SK ONE Marketing Media Agentur, die ein Werbe- und Medienpaket für den Gewinner beisteuert

Bild: Rauser

gründer wichtig«, so Bürgermeister Johannes Moser. Deshalb habe man den Geschäftsführer Peter Freisleben beauftragt, eine Konzeption für einen Existenzgründerpreis zu entwickeln. »Ein Zeichen für eine starke Wirtschaftsregion ist die Anzahl der Existenzgrün-

der«, so Freisleben. »Wir wollen zeigen, dass es auch abseits der Großstädte und Hochschulstandorte tolle Existenzgründungen gibt und mit dem Preis gezielt den Mut junger Unternehmer anerkennen«. Ein weiterer Gedanke sei die Vernetzung der Unternehmen. »Existenzgründer und -gründerinnen zu begleiten, das ist unsere DNA«, begründete Frank Lammering von der Sparkasse das Engagement des Instituts. »Wir konnten uns sofort vorstellen, Partner beim »ExistenzGründerpreis Hegau« zu sein und haben dafür ein Werbebudget mitgebracht«, so Tobias Gräser von der Südkurier SK ONE Marketing Media Agentur. Gräser wird auch die Preisverleihung im November moderieren.

»Toll, dass wir mit dem Preis einen neuen Schwerpunkt setzen«, sagte Holger Mayer, Bürgermeister von Hilzingen. Start-Ups seien ein aktuelles Thema. »Wir können auch in unseren Gemeinden gezielt junge Unternehmer ansprechen«.

Mit dem Preis werde ein sichtbares Zeichen gesetzt, dass die Region wirtschafts- und ansiedlungsfreundlich sei, betonte Patrick Stärk, Bürgermeister von Mühlhausen-Ehingen. Es sei gerade für kleine Gemeinden vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels wichtig, dabei zu sein.

Energieagentur Kostenfreie Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten. Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15 bis 17.15 Uhr** im Rathaus Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 15. Mai**. Um die Terminwünsche vorzubereiten zu können, ist eine **Anmeldung** bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Tel. 07732/939-1234.

BRASIL LINDA WAXING STUDIO & Fachfußpflege

Hausbesuche

Rosana Frei, Mühlenstr. 9, 78267 Aach, Tel. 01 76/32 173001 od. 077 74/925436

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei Eckes

Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

Fleischeslust zum Spargel
... ein feines Stück gehört dazu

Minutensteak

vom Roastbeef mit Pfeffer eingelegt
100 g **3,79 €**

Schweinerückensteak

mariniert mit Kräutern und Knoblauch
100 g **1,49 €**

Paniertes Hähnchenschnitzel

so zart und fein
100 g **1,75 €**

Entrecôte

in Rotweinmarinade
100 g **2,99 €**

Filetspieße

mit Speck
100 g **1,95 €**

Rindfleischröllchen

mit Zwiebel und Gemüsestreifen
100 g **2,49 €**

Kalbsgeschnetzeltes

natur
100 g **3,90 €**

Truthahn-Piccata

gebraten
100 g **2,95 €**

Unser Wochentipp:

Putenschnitzel
100 g **1,69 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

In Kürze werden wir in unserem städtischen **Kindergarten Anseltingen** eine neue Kindergartengruppe eröffnen. Hierzu benötigen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher/-innen (m/w/d)

oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG,
sowohl in **Vollzeit** wie auch in **Teilzeit**

Der Kindergarten Anseltingen arbeitet im teiloffenen Konzept. Die Kinder im Alter von 2,9 bis zum Schuleintritt werden in drei Regelgruppen mit verlängerten Öffnungszeiten betreut.

Wir bieten Ihnen:

- eine zukunftssichere Beschäftigung in einem hochmotivierten Team
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen wie bspw. Betriebsrente/ZVK, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- betriebliches Gesundheitsmanagement in Kooperation mit Hansefit sowie Bikeleasing

Näheres über unsere Kindertageseinrichtung und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns **bis 31.05.2023** eine aussagefähige Bewerbung an die

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen
oder per bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen stehen Ihnen Kindergartenleiterin Frau Sabine Tschentscher unter
Tel. 07733 8770 sowie Personalsachbearbeiterin
Marianne Wikenhauser unter Tel. 07733 502-203 gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren



Nachwuchs in der Blaulichtfamilie

Die Feuerwehr Welschingen feierte die neue Jugendfeuerwehrgruppe mit einem Tag der offenen Tür

Die größte Ortsteilwehr, die Feuerwehr Welschingen, betreut seit März die zweite Nachwuchsabteilung in der Gesamtwehr. Elf Kinder und Jugendliche haben sich bereits angeschlossen. Das wurde am vergangenen Wochenende mit »Blaulichtparty« und einem »Tag der Offenen Tür« gefeiert.

Welschingen. (rau) An diesem durften die Jüngsten zeigen, was sie bereits gelernt hatten. Zuvor hatten Kreisjugendwart Andreas Vetter, Abteilungskommandant Thomas Sauter, Kernwehr-Kommandant Markus Fischer und Bürgermeister Johannes Moser die Gründung der zweiten Jugendfeuerwehrgruppe - mit Standort Welschingen, aber offen für alle Engener Kinder - begrüßt und beglückwünscht. Die Nachwuchsarbeit in der Jugendfeuerwehr sei der wichtigste Bestandteil für die Sicherung der Einsatzfähigkeit, so Andreas Vetter. Die Jugendfeuerwehr sei die »Zukunftsschmiede« engagierter Feuerwehrleute. »Es gibt nichts Tolleres, als nach einem erfolgreichen Einsatz einen ehemaligen Jugendfeuerwehrlers neben sich sitzen zu sehen«, so Vetter. Mit 900 Mitgliedern hätten die Jugendfeuerwehren im Land einen Höchststand erreicht, die neue Engener Gruppe sei die 44. im Landkreis. Jugendleiter Jan Truckenbrod erhielt von Vetter eine Öllampe für die kommenden Zeltlager mit Gravur. »Mit



Sie freuten sich über den erfolgreichen Start: (von links): Abteilungskommandant Thomas Sauter, Kernwehrkommandant Markus Fischer, Bürgermeister Johannes Moser, Andreas Vetter (Kreisjugendwart der Kreisjugendfeuerwehr Konstanz) und Jan Truckenbrod (Leiter der Jugendfeuerwehr) im Kreise seiner Schützlinge und Helfer.

Jan Truckenbrod haben wir einen erfahrenen Feuerwehrkameraden und Familienvater als Leiter gewinnen können«, freute sich Thomas Sauter. Er dankte auch Sophie Heizmann, Linda Stark, Mike Nutz, Ingo Mielke und Marcel Wehrle. Die Truckenbrod unterstützen.

»Ihr seid die Gründungsmitglieder der zweiten Jugendfeuerwehrgruppe«, wandte sich Bürgermeister Johannes Moser an die derzeit elf Nachwuchsretter. Durch ihr Engagement werde Verantwortung für die Gesellschaft bereits in der Jugend angelegt, lobte Moser, der den jungen Feuerwehrmädchen - und jungs viel Spaß und Freude in der neuen Gruppe wünschte.

Übrigens: Weitere interessierte Kinder aus Engen und Ortsteilen sind willkommen: jugendfeuerwehr@ffw-welschingen.



Auch die Kleinsten durften schon mal üben - um in einigen Jahren vielleicht selbst zur Jugendfeuerwehr zu gehen.



Zahlreiche Besucher waren zum Tag der offenen Tür nach Welschingen geströmt, um Vorführungen, Führungen durch das Gerätehaus und die alten und neuen Fahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände zu erleben.



Mit der mobilen Brandübungsanlage wurde gezeigt, wie Atemschutzträger für ihre Einsätze ausgebildet und trainiert werden. Bilder: Rauser

Als die Altstadt zum »Prenzlberg« wurde

Baukultur-Ausstellung noch bis zum 12. Juni im Sparkassen-Foyer

Engen (rau). »Engen, Tengen, Blumenfeld sind die schönsten Städte der Welt« – dass hinter dem bekannten Hegauer Spruch mehr als Heimatstolz steckt, hat zumindest Engen jetzt amtlich: Bei der Wanderausstellung »Wir bauen BW – Baukultur in Baden-Württemberg seit 1952«, die am Freitag im Foyer der Sparkasse eröffnet wurde, spielt Engen eine bedeutende Rolle und darf sich neben

Beispielen wie Stuttgart, Heidelberg und Freiburg einreihen. Die Ausstellung blickt darauf zurück, wie beispielhafte Projekte für die Herausforderungen des jeweiligen Jahrzehnts entstanden. Aus 49 Kommunen im Land werden die verschiedenen Bauaufgaben und zeitlos gültige Lösungen aufgezeigt. »Wir sind froh und stolz, dass wir Teil der Ausstellung geworden sind«, betonte Bürgermeister Johannes Moser bei der offiziellen Eröffnung. Das zeige, dass die Altstadtsanierung Engens landesweite Anerkennung gefunden habe. »Es gibt bestimmt viele schöne Beispiele, aber man hat sich für die herausragenden Projekte entschieden«.

Sanierungsbedarf habe es damals, Ende der 60er, Anfang der 70er-Jahre überall gegeben. »Eigentlich hätten die alten Häuser in der Altstadt abgerissen werden müssen, das Pappenheimgebäude war in einem unglaublich schlechten Zustand«, erinnert sich Moser. Die Händler hätten lieber mehr Parkplätze gesehen. Doch der 1972 gewählte Bürgermeister Manfred Seiler setzte sich für die Sanierung der Altstadt im Rahmen der Städtebauförderung ein: Die historisch wertvolle Bausubstanz wurde erhalten, die zentrale Funktion der Altstadt wurde aufgewertet.

Die Stadt Engen, so Moser, habe es in einem enormen Kraftaufwand geschafft, den Erhalt der alten Gebäude durchzusetzen – übrigens auch gegenüber kritischen Stimmen aus der Einwohnerschaft. »Veränderungen erzeugen Unsicherheiten in der Bevölkerung, das galt auch für die Altstadtsanierung«, so der Bürgermeister. 45 Millionen



Auf Wandtafeln wird die Baukultur in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahrzehnten gezeigt. Frank Lammering (links) von der Sparkasse und Bürgermeister Johannes Moser freuen sich über reges Interesse.



Überzeugendes Gesamtkunstwerk: Das Farbkonzept für die Häuser, das in der Altstadtsatzung festgeschrieben ist, und...

Euro (90 Millionen D-Mark) wurden investiert, 20 Prozent davon gab das Land dazu. Zur Sanierung gehörte auch die Verlegung von Strom und Gasleitungen.

»Die Stadt hat die ersten Gebäude erworben und auch saniert, um zu zeigen, wie schön so ein Haus wieder im neuen, aber historischem Glanz erstrahlt«, so der Bürgermeister. Die soziale Struktur sei nicht ganz einfach gewesen. »Aber nach der Stadtsanierung aber war es plötzlich »in«, in der Altstadt zu wohnen. Sie wurde zum »Prenzlauer Berg« von Engen«, schmunzelt Moser. Der Bürgermeister dankte Frank Lammering von der Sparkasse Engen-Gottmadingen für die Ausstellungsmöglichkeit im Foyer der Bank. Er habe »einen Flair wie in der Toskana« verspürt, erinnert sich der Vorstandsvorsitzende Lammering beim Pressegespräch an seinen ersten Stadtpaziergang.



...humorvoll gestaltete Ladenausleger, Figuren, die Renaissance-Malerei oder die Motivbrunnen.

Bilder: Rauser

Das Gesamtkonzept habe die Ausstellungsmacher sicherlich überzeugt, so auch Bürgermeister Moser: Als kleine, überschaubare historische Altstadt, die in sich und als Ganzes sorgfältig restauriert wurde, habe Engen geradezu beispielhaft in das Konzept der Ausstellung gepasst, die über die Stadtgeschichte erzählt. »Wir haben Baukultur geschaffen – Engen ist zum Schmuckstück geworden«, so Moser.

Baukultur damals und heute

Mit der Baukultur-Initiative und der Ausstellung sollen heutige Herausforderungen diskutiert sowie Ideen und Projekte vermittelt werden. Weitere Pläne, um Engen an die heutigen Bedürfnisse anzupassen, stehen schon in den Startlöchern: etwa das neue Sanierungsgebiet Bahnhofsbereich mit Altstadt. Auch vor dem Hintergrund Nachhaltigkeit und CO₂-Neutralität wird sich Baukultur verändern. »Wir müssen dann auch darüber nachdenken, PV-Anlagen auf denkmalgeschützten Dächern zuzulassen«, so Bürgermeister Johannes Moser. Die Ausstellung »Wir bauen BW – Baukultur in Baden-Württemberg seit 1952« ist noch bis zum 12. Juni im Foyer der Sparkasse Engen-Gottmadingen zu sehen – zu den üblichen Öffnungszeiten.

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann
@info-kommunal.de

**INFO
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Ihre Metzgerei

ENGLER

in Welschingen

07733/994930

Unsere Filialen in Ihrer Nähe:

Vitaminmarkt Hilzingen Tel. 07731/9220060

Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 12.05.2023 – 17.05.2023

Hausmacher Schwarzwurst fein gewürzt	100 g nur 1,29 €
Rote Grillwurst / Servela knackig	100 g nur 1,39 €
Wacholderschinken mager und saftig	100 g nur 2,20 €
Schweineschnitzel mager aus der Oberschale	100 g nur 1,39 €
Ochsenschmorbraten aus der Schulter und Keule	100 g nur 1,69 €

Unser Samstagsknaller am 13.05.2023

WIENERLE – 3 Paar kaufen, 2 Paar bezahlen!

Unser Mittwochsangebot am 17.05.2023

Cordon Bleu vom Schweinrücken pfannenfertig **100 g nur 1,39 €**

Jetzt ist Grillzeit, wir bieten Ihnen eine große Auswahl an mariniertem Grillfleisch, verschiedene Spießle und Würstle. Besonders zu empfehlen ist unser DRY AGED BEEF aus unserer Hegauschatzkammer: Ochsenskotelett – T-Bone – Porterhouse – Tomahawk – Roastbeef – Riv Eye.

Ein »Leuchtturmprojekt« geht an den Start

Spatenstich für Boden- und Recycling-Anlage in der Kiesgrube Kohler



Gut gelaunt griffen zum Spaten: (von links) Sylvia Stürmer (HTWG Konstanz), Maike Dreher (Prokuristin Kieswerk Kohler), Gerd Burkert (Energieagentur Konstanz), Andreas Jung (MdB), Staatssekretär Andre Baumann (Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft), Thomas Kohler (Inhaber Kieswerk), Landrat Zeno Danner, Bürgermeister Johannes Moser, Thomas Czichon (HypoVereinsbank) und Dieter Heller (Architekt). *Bild: Kraft*

15 Jahre lang hat sich Thomas Kohler auf diesen Tag vorbereitet: Beim Spatenstich zur neuen Anlage, in der ab Sommer kommenden Jahres Abbruchmaterial von Baustellen und Bodenaushub aufbereitet und zu Beton weiterverarbeitet werden kann, freute er sich gemeinsam mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und der Stadt Engen über den Startschuss zu einem Projekt, das bundesweit seinesgleichen sucht.

Welschingen. (cok) Eine Mischanlage für ressourcenschonenden Beton (R-Beton) steht bereits auf dem Gelände des Kieswerks Kohler. Nun können auch die Bauarbeiten für eine Boden- und Recyclinganlage beginnen. Die Kombination beider Verfahren an einem gemeinsamen Standort gibt es in ganz Deutschland nur ein einziges Mal - und zwar in Welschingen. Die Vorteile dieses integrierten Ansatzes lägen auf der Hand, erklärte Thomas Kohler anlässlich des Spatenstichs am vergangenen Freitag: »Wir können mit einem Fahrzeug Abraum abholen, das Material hier aufbereiten, zu Beton verarbeiten und mit demselben Fahrzeug wieder ausliefern. Das heißt, wir stellen ein ressourcenschonendes Produkt her

und verringern gleichzeitig die CO₂-Belastung, weil Leerfahrten wegfallen«. Rund 30 Kieswerke in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Lichtenstein und Italien haben Kohler und sein Team besichtigt, um die am besten geeigneten Anlagenkomponenten für ihren spezifischen Rohstoff zu finden. »Die wichtigste Erkenntnis dabei war, dass unser Bodenaushub nur mit diversen Waschvorgängen sauber und sortenrein herstellbar ist«, fasste Kohler zusammen. »Einen hohen einstelligen Millionenbetrag« habe er schließlich in die Anlage investiert, die modular aufgebaut sei, um bei Bedarf Elemente einfach austauschen oder anpassen zu können. Herzstück ist der geschlossene Wasserkreislauf, in der das Material in verschiedenen Waschstufen gereinigt und von Fremdbestandteilen gesäubert wird. Hohlräume (zum Beispiel bei Ziegel-, Misch- oder Betonbruch) werden hier mit Wasser aufgefüllt und sind damit nicht mehr saugend. Das dabei verwendete Wasser wird unter anderem mittels Mikrofiltration, Aktivkohlefilter und anderer Stufen gereinigt. »Bis nahezu 100 Prozent werden wir das Material sauber bekommen - also veredeln - und für höherwertige Einsatzbereiche wie zum Beispiel den Betonbau up-

cyclen«, fasste Kohler zusammen.

Die Produktion eines nachhaltigeren Betons, dessen Gesteinskörnungen zumindest zum Teil aus aufbereitetem Bauschutt besteht, schone natürliche Sand- und Kies-Vorkommen, stellte Andre Baumann, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, heraus. 70 Prozent der abgebauten nicht-nachwachsenden Rohstoffe kämen aus der Baubranche, so Baumann weiter. Kohler sei ein Pionier, der aktiv nach Lösungen suche um hochwertige Sekundärrohstoffe verfügbar zu machen. »Sie zeigen, dass es geht und wie es geht«, lobte der Staatssekretär und sagte weiter: »Mit Blick auf das Kreislaufwirtschaftsgesetz, das im August in Kraft tritt, müssen wir dahin kommen, dass R-Beton »das neue Normal« wird.« Baumann nahm damit einen Gedanken von Sylvia Stürmer, Professorin für Baustofftechnologie an der HTWG Konstanz, vorweg: »Wir brauchen Beton, aber wir können hier schlanker werden in der Menge und in der Materialzusammensetzung« sagte sie in einer Diskussionsrunde im Anschluss an den Spatenstich, die von Rainer Vollmer

moderiert wurde.

Auch MdB Andreas Jung stellte fest: »Was hier gemacht wird, ist toll und dringend notwendig, denn selbst für die Energiewende braucht man Beton - zum Beispiel beim Bau von Windkraftanlagen«. Nachhaltigkeit heiße also immer, ökologisch und ökonomisch sinnvoll zu handeln. »Sie überlegen nicht, woher kurzfristiger Profit kommt, sondern gestalten die Zukunft der kommenden Generationen mit«, zollte auch Landrat Zeno Danner dem Unternehmer Kohler Respekt.

Bürgermeister Johannes Moser erinnerte an eine Bürgerversammlung 2019 in Anselmingen: Kohler habe damals die Menschen für die Erweiterung der Kiesgrube gewinnen können. Dass nun an dieser Stelle der Spatenstich für die neue Anlage erfolgt sei, freue ihn persönlich sehr: »Wir sind stolz darauf, einen so visionären Unternehmer in Engen zu haben.« Würde bei künftigen Ausschreibungen der gesetzliche Rahmen genutzt und auf eine Verwendung von R-Beton Wert gelegt, könne die Anlage in Welschingen einen Standortvorteil für Hegauer, Unternehmen und Gemeinden bedeuten, sagte Moser.

Unternehmensnachfolge

Beratungsangebot für die Übergabe

Hegau. Das »Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung und Nachfolge« bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen eine kostenfreie Erstberatung an. In einem unverbindlichen und vertraulichen Gespräch vermitteln die Steinbeis-Experten einen ersten Überblick (Übergabemöglichkeiten, Ablauf, mögliche Fallstricke). Das übergeordnete Ziel der Kooperation ist der Erhalt der regionalen Wirt-

schaftskraft durch die rechtzeitige und systematische Vorbereitung von erfolgreichen Unternehmensnachfolgen. Unternehmen sind daher eingeladen, die unverbindliche Beratung frühzeitig und auch ohne konkrete Verkaufsabsichten zu nutzen. Interessenten können die Beratung über das Formular auf der Webseite des Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau beantragen: <https://www.wfv-hegau.de/unternehmensnachfolge/>.

Wasser wird weicher

Wasserzweckverband Unteres Aitrachtal enthärtet Biesendorfer Trinkwasser

Engen. Der Zweckverband Wasserversorgung Unteres Aitrachtal hat im neuen Wasserwerk Aulfingen seit Ende letzten Jahres die Aufbereitung mittels Ultrafiltration in Betrieb genommen. In einem weiteren Inbetriebnahmeschritt soll nun in den kommenden Tagen die zentrale Enthärtungsanlage im Wasserwerk Aulfingen in Betrieb gehen. Die zentrale Enthärtungsanlage funktioniert auf Basis der Membranfiltration. Das heißt: Härtebildende Mineralien werden durch feinste Poren zurückgehalten, sodass das Trinkwasser künftig mit einem weicherem Härtegrad an die Verbraucher abgegeben werden kann.

Härtegrad wird fast halbiert

Die Absenkung der Wasserhärte erfolgt von dem derzeitigen Härtegrad von rund 16,0 °dH (hart) auf den Härtegrad von circa 8,3 °dH (weich). °dH steht dabei für »Grad deutscher Härte«. Die Veränderung erfolgt beim Verbraucher in Abhängigkeit vom Verbrauchsverhalten und Entfernung zum Wasserwerk über einen Zeitraum von etwa ein bis zwei Wochen. In Einzelfällen könnte es vorkommen, dass sich durch die geänderte Wasserzusammensetzung kleinere Inkrustierungen von den Rohrleitungen lösen, die jedoch keinerlei Beeinträchtigung der Wasserqualität darstellen und hygie-

nisch unbedenklich sind. Verbraucher, die eine eigene Hauswasserenthärtungsanlage besitzen, sollten diese auf die neuen Gegebenheiten einstellen.

Enthärtungsanlagen neu einstellen

Im Zweifelsfall empfehlen die Experten, hierzu einen Fachbetrieb oder örtlichen Installateur hinzuzuziehen. Auch Haushaltsgeräte wie etwa die Geschirrspülmaschine sollten auf den neuen Härtegrad eingestellt werden.

Die privaten Enthärtungsanlagen können voraussichtlich bis spätestens 21. Mai dann auf die neue Wasserhärte angepasst werden. Hierzu werden die Stadtwerke Engen regelmäßig auf ihrer Homepage die aktuellen Wasseranalysedaten veröffentlichten.

Bei Fragen oder erkennbaren Problemen können sich Verbraucher an die Mitarbeiter des Zweckverbandes Wasserversorgung Unteres Aitrachtal oder an die Stadtwerke Engen wenden. Der Zweckverband Wasserversorgung Unteres Aitrachtal versorgt die Gemeinden Geisingen, Immendingen und Emmingen-Liptingen mit Trinkwasser aus der Region.

Von der Stadt Engen wird der Stadtteil Biesendorf und von der Stadt Tuttlingen die Bereiche Möhringen und Obere Höfe mit Trinkwasser versorgt.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660

E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816,
corinna.kraft@info-kommunal.de
und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626,
holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann,
Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck:

Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
0800 999 522 2





Durst vom Spielen, Wasser von den Stadtwerken

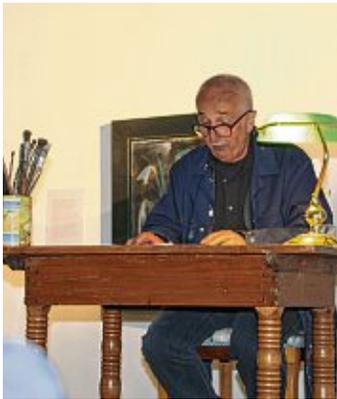
Das Wort Trinkwasser darf man ruhig wörtlich nehmen:
Frisch, sauber und gesund und am besten direkt aus der Leitung.



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

»Euer getreuer Sohn Hermann«

Szenische Lesung des Ensembles »Lyrik im Turm« erntete stehende Ovationen



Manfred Müller-Harter lieh dem Künstler Hermann Stenner seine Stimme.



Barbara Kempe gab überzeugend die besorgte Mutter, John Loram hauchte dem stets skeptischen Vater Stenners Leben ein.



Siegfried Pfitzenmaier und Kirsten Schaefer als Stenners Freundin Clara Bischoff.

Bilder: Kraft

Engen (cok). Vergangenen Freitagabend im Museum: Ein mit 90 Zuschauern gut gefüllter Raum kommt zur Ruhe, die Leselampen auf der Bühne gehen an und es beginnt ein Abend, der in vielen Zuhörerinnen und Zuhörern noch lange nachklingen wird. Die gleichermaßen eindrückliche und unterhaltsamen Reise ins Innenleben des Malers Hermann Stenner beginnt am 24. April des Jahres 1909, als der 18-jährige Hermann in seiner Heimatstadt Bielefeld in den Zug nach München steigt - fest entschlossen, Künstler zu werden. Aus den etwa 200 Briefen, die Stenner innerhalb von fünf Jahren nach Hause schrieb, hatte Manfred Müller-Harter Passagen sorgsam ausgesucht und in eine szenische Lesung gegossen, in

der man Stenner als Künstler wie auch als Mensch mit ganz alltäglichen Sorgen und Nöten ein wenig kennenlernen durfte. So erfuhr man unter anderem, was es hieß, als Kunststudent mit 135 Mark im Monat auskommen zu müssen und welchen Wert die mütterlicherseits gesendeten »Fresspakete« hatten. Das Publikum wurde Zeuge, wie Stenner in seiner Liebe zu Clara Bischoff (die er vor seinen Eltern geheim hielt) zwischen der Unbeschwertheit eines leidenschaftlichen Sommers in Schleißheim und düsterer Eifersucht in der Einsamkeit seiner Pariser Künstlerkemenate wechselte. Man schmunzelte über Hermanns leisen Hang zur Selbstüberschätzung wenn er 1910 konstatiert, die »dummen Schwaben« in Stuttgart hätten

»einen so feinen Künstler« wie ihn gar nicht verdient. Man freute sich mit ihm über seine erste Ausstellung im März 1911 und über sein erstes verkauftes Bild im Dezember 1912. Und man grollte mit ihm, wenn der gestrenge Vater, der stets fürchtet, sein Sohn könne »dem Lotterleben anheim fallen«, seine Bilder wieder einmal als »zu skizzenhaft« kritisiert. Als aus dem aufstrebenden Künstler ein Soldat wird, leidet Stenner unter der Kälte und dem Schlamm im Schützengraben ebenso wie unter dem Zwang zur absoluten Unterwerfung und dem damit einhergehenden Verlust jeglicher Individualität - auch dem Publikum gingen diese Passagen spürbar unter die Haut.

Das Klavierspiel von Siegfried

Pfitzenmaier funktionierte während der Lesung als Kommentar zum Text ganz hervorragend, nahm die Stimmung des gelesenen Wortes auf und trug sie weiter.

Ebenso abrupt wie Stenners Leben endete die Lesung mit dem simplen, von Kirsten Schaefer gesprochenen, Satz: »Am fünften Dezember ist Hermann Stenner in Alter von 23 Jahren in Ków gefallen«. Lampen aus. Ende. Nur der Flügel spielte noch einige Takte, bevor Pfitzenmaier dem Instrument das grausame Donnerröllen der Geschütze entlockte, das er ganz langsam verklingen ließ. Das Publikum bedankte sich für diesen ebenso kurzweiligen wie berührenden Abend mit rauschendem Applaus und stehenden Ovationen.



Mit Rosen bedankte sich Museumsleiter Dr. Veltan Wagner (ganz rechts) bei den Mitgliedern des Ensembles »Lyrik im Turm« für die szenische Lesung im Rahmen der Sonderausstellung »Hermann Stenner - Hymnen an das Leben«, die Wagner kuratiert hat. Von links: Barbara Kempe, John Loram, Kirsten Schaefer, Manfred Müller-Harter und Siegfried Pfitzenmaier.

Bilder: Kraft

Hermann Stenner »Hymnen an das Leben«

Die Sonderausstellung im Museum Engen + Galerie wurde seit der Vernissage Ende Februar bereits von mehr als 2.500 Menschen besucht. Noch bis zum 2. Juli sind die gut 80 Gemälde, Zeichnungen und Aquarelle in Engen zu sehen. Im Sommer werden die Werke im Kunsthaus Apolda Avantgarde in Thüringen zum letzten Mal gezeigt - anschließend wird die Sammlung, die Prof. Dr. Hermann-Josef Bunte in den 1970-er Jahren gründete, verkauft.

Im Kindergarten ist was los!



Einen besonderen Vormittag erlebten die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin in der Stadtbibliothek Engen. Aufmerksam hörten sie der Geschichte über das »Cool-Sein« zu. Natürlich blieb im Anschluss noch genügend Zeit, um selbst die Bibliothek zu erkunden und in den vielen verschiedenen Büchern zu stöbern. Zum Schluss hatte jedes Kind ein Buch gefunden, das es sich ausleihen durfte. Die Erzieherinnen und Kinder des Kindergartens St. Martin bedankten sich recht herzlich bei Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken für den schönen Vormittag und die gute Zusammenarbeit. »Die Kooperation mit der Stadtbibliothek unterstützt uns in unserer pädagogischen Arbeit, besonders im Bildungsbereich Sprache, weckt das Interesse an Büchern und regt die Kinder zu weiteren Besuchen an«, lobte die Kindergartenleitung. *Bild: Kindergarten St. Martin*



»Einfach spitze, dass du da warst« -Mit einer kleinen Feier hat sich das Kinderhaus Sonnenuhr von seinem Hausmeister Rolf Ganter verabschiedet. Rolf Ganter war nahezu 25 Jahre im Anwesen Sonnenuhr tätig. Waren seine Aufgaben anfangs auf die Belange im Schwesternhaus reduziert, so wurde sein Arbeitsfeld im Laufe der Zeit immer umfangreicher. Mit der Übernahme des damaligen Kindergarten Sonnenuhr durch die Stadt Engen war es ihm ein Anliegen, auch hier stets alles in bester Ordnung zu halten. Als ein geduldiger und zuverlässiger Ansprechpartner für die großen und kleinen Nöte im Haus war er jederzeit für alle da und bei allen sehr beliebt. Jeder kannte Rolf Ganter, der durch seine herzliche Art von den Kleinsten im Hause auch gerne mal »Opa Ganter« genannt wurde. Das Team der Sonnenuhr und alle Kinder dankten Rolf Ganter in einer kleinen Feierstunde mit einem für ihn »umgetexteten« Lied für all sein Wirken. Mit dem Wunsch: »Lebe glücklich, lebe heiter, bleib gesund und mach so weiter!« verabschiedeten sich die ErzieherInnen und Kinder musikalisch von ihrem Hausmeister und fügten die Bitte hinzu: »Komm uns ab und zu besuchen, ja da freuen wir uns sehr!«. *Bild: Kinderhaus Sonnenuhr*

Musikverein Büßlingen Maifest

Hegau. Der Musikverein Büßlingen lädt zum traditionellen Maifest vom 17. bis 19. Mai in die Festscheune Weh an der Zollstraße in Büßlingen ein. Die Besucher erwarten ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt mit zünftiger und moderner Blasmusik. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Angelsportverein Mühlhausen-Ehingen Anfischen am Vatertag

Hegau. Der Angelsportverein Mühlhausen-Ehingen lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner am Donnerstag, 18. Mai, (Vatertag) zum alljährlichen Anfischen am Immisriedweiher hinter dem Sägewerk Schrepp in Mühlhausen. Für die Verpflegung der Besucher ist gesorgt.

Narrenzunft Neuhausen Hauptversammlung

Neuhausen. Die Narrenzunft Neuhausen lädt recht herzlich alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner, Vertreter der Stadt und der Vereine sowie Interessierte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am Montag 22. Mai, um 20 Uhr im Bürgerhaus Neuhausen.

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

**INFO
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

»Unser buntes Engen« Kochabend Afghanistan

Engen. Der Themenkreis Kulinarik von »Unser buntes Engen« bietet am Freitag, 19. Mai, um 18 Uhr in der Schulküche des Anne-Frank-Schulverbundes einen Kochkurs an. Es wird gemeinsam ein leckeres Abendessen aus Afghanistan gekocht. Tahereh Hossaini und Zahra Ibrahim zeigen, wie »Bulani« zubereitet wird. Begrenzte Teilnehmerzahl, **Anmeldung** unter kulinarik@unser-buntes-engen.de unbedingt erforderlich.

Bundeswehr Übung

Engen. Eine Bundeswehreinheit des 2. Jäger-Bataillons Illkirch-Grafenstaden, Landeskommando Baden - Württemberg, wird in der Zeit vom 15. bis 17. Mai eine Übung auf der Gemarkung Engen durchführen. Eventuelle Manöverschäden sind beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Stetten am kalten Markt, Lager Heuberg, Hardtstraße 58, 72510 Stetten a. k. M., unter der Telefonnummer 07573/504-0, zur Begutachtung und Aufnahme anzuzeigen.

Sturmholz aus dem Stadtwald Engen

Engen. Das waldfrische Brennholz wird an private Endverbraucher als »Brennholz lang« verkauft mit einer durchschnittlichen Länge von vier bis fünf Metern. Es wird an einem autobefahrbaren Waldweg gelagert. Den Bestellschein gibt es auch auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de.

			
Brennholzbestellung – Sturmholz April 2023			
Abgabe nur an Privathaushalte!			
An die Stadtverwaltung Engen			
Spendgasse 1			
78234 Engen			
E-Mail: T.Gleichauf@engen.de			
Aktuelle Brennholzpreise:			
Buche	85,00 Euro/Fm inkl. MwSt.		
Sonstiges Laubhartholz (bspw. Esche/Eiche/Kirsche)	75,00 Euro/Fm inkl. MwSt.		
*Pflichtangaben			
*Name, Vorname:			
*Straße:			
*PLZ und Wohnort:			
*Telefon oder E-Mail:			
Hiermit bestelle ich (bitte ankreuzen):			
x	Holzart	Menge in Fm	Waldort
<input type="checkbox"/>	Buche	5,69	Spöck
<input type="checkbox"/>	Birke	1,26	Spöck
<input type="checkbox"/>	Eiche	8,36	Spöck
<input type="checkbox"/>	Buche	3,16	Ernsthofen/Brudertal
<input type="checkbox"/>	Buche	2,77	Ernsthofen/Brudertal
Bei mehreren Interessenten für einen Holzpolter erhält derjenige den Zuschlag der zuerst bestellt.			
SEPA-LASTSCHRIFT-MANDAT			
IBAN*			
Bankname*			
Abweichernder Kontoinhaber			
<small>Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen wie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben, welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzbranche erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung. Die Stadt Engen ist berechtigt, im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit stehende personenbezogene Daten des Holzverkäufers für interne Zwecke zu speichern und zu verarbeiten.</small>			
Ort, Datum, Unterschrift: _____			

Für Sicherheit am und im Wasser

Schwimmabzeichentag des DLRG Engen
am Sonntag, 28. Mai

Engen. Schon vor der Corona-Pandemie hatten viele Kinder – auch nach dem vierten Schuljahr – noch kein Schwimmabzeichen erworben. In den vergangenen drei Jahren waren die Bäder teils über viele Monate geschlossen. In dieser Zeit fanden keine Schwimmkurse statt. Die Schwimmfähigkeit der Bevölkerung hat dadurch insgesamt deutlich abgenommen. Die Schwimmvereine, Tauchclubs, DLRG, Wasserwacht, ASB und Schwimmmeister rufen deshalb gemeinsam dazu auf, wieder Schwimmen zu gehen – und das Können von qualifizierten TrainerInnen und Schwimm-ausbilderinnen überprüfen zu

lassen. Dazu stehen am Sonntag, 21. Mai, bundesweit in vielen Frei- und Hallenbädern ehrenamtliche PrüferInnen bereit, um Schwimmabzeichen abzunehmen. **Die Schwimmabzeichen im Freibad Engen können aufgrund von Reparaturarbeiten im Erlebnisbad erst am Sonntag, 28. Mai, in der Zeit von 11 Uhr bis 14 Uhr abgenommen werden.**

Als erstes dieser Abzeichen ist für Kinder das »Seepferdchen« ein Anreiz, um sich gründlich mit dem Schwimmen zu beschäftigen.

Als sichere Schwimmer gelten all jene, die das »Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze« besitzen.

Hasenbühler zogen positive Bilanz

Jahreshauptversammlung des Narrenvereins

Ansellingen. Präsidentin Liane Arbogast begrüßte im sehr gut besuchten Anselfinger Schützenhaus die anwesenden Mitglieder, die Vorstände der örtlichen Vereine und Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier von der Stadt Engen. Nach der Totenehrung berichtete Protokollchefin Elke Geitner über die Aktivitäten des Vereines im vergangenen Geschäftsjahr und eine überaus erfolgreiche Fasnet 2023. Beim darauffolgenden Kassenbericht von Säckelmeisterin Caroline Wolf, konnte auch aus finanzieller Sicht eine sehr zufriedenstellende Bilanz verzeichnet werden.

Die beiden Kassenprüfer Tobias Wikenhauser und Alfred Bogenschütz bescheinigten eine ordnungsgemäße Buchführung und sehr gut aufbereitete Belege, was ein ausdrückliches Lob an die Säckelmeisterin wert war. Daraufhin wurde sie von der Versammlung einstimmig entlastet. Danach berichtete die Präsidentin über das, auch aus ihrer Sicht, überaus erfolgreiche

Vereinsjahr, das endlich wieder seine gewohnten Aktivitäten möglich machte. Lob ging an alle Mitglieder, die dazu beitrugen, dass die vergangene Dorf-Fasnet und insbesondere der Bunte Abend sehr erfolgreich waren. Sie bedankte sich bei allen Mitgliedern für die gute und harmonische Zusammenarbeit. Bürgermeisterstellvertreter Maier beglückwünschte den Verein zum erfolgreichen Geschäftsjahr und wünschte allen Anwesenden, dass auch in Zukunft die Fasnet wieder in gewohnten Bahnen verlaufen kann. Anschließend schlug er die Entlastung der Vorstandschaft vor, die einstimmig erteilt wurde.

Zu den neuen Kassenprüfern für das kommende Geschäftsjahr wurden Bärbel Martin und Manuela Groß gewählt. Zum Abschluss dankte Anja Isele im Namen der Anselfinger Vereine für die gute Zusammenarbeit und wünschte der Vorstandschaft und den Mitgliedern viel Erfolg im kommenden Geschäftsjahr.

Aktivitäten der Grundschule Engen



Die Handball-Olympiade - In der Hegau Sporthalle fand an einem Donnerstagvormittag eine Handball-Olympiade statt. Neben Konstanz, Bodman, Steißlingen und Gottmadingen, war auch die Grundschule Engen mit einem Team aus Dritt- und ViertklässlerInnen dabei. Nach einer Aufwärmrunde spielten alle Teams gegeneinander. Jedes Spiel dauerte 15 Minuten. Das Handballteam der Grundschule Engen belegte Platz drei.

Bild: Grundschule Engen



Team-Training in der Lochmühle - Nachdem auch schon die ViertklässlerInnen der Grundschule Engen in den Genuss eines besonderen Klassen-Erlebnis-Tags kamen, waren nun die DrittklässlerInnen an der Reihe. Jede Klasse durfte einen Vormittag in der Lochmühle in Eigeltingen verbringen und durch Unterstützung einer Trainerin zu einem noch besseren Team zusammenwachsen. Nachdem in den Corona-Jahren und dem damit verbundenen Homeschooling soziale Kompetenzen eher im Hintergrund standen, sollten nun besonders diese einen Fokus bekommen. Denn eine gute Klassengemeinschaft trägt zu einem förderlichen Lernklima bei. Die Klassen bekamen verschiedene Aufgaben und mussten diese als Team meistern. Um bei dem Spiel »Alte Dame, Kämpfer, Tiger« gewinnen zu können, waren gute Absprachen notwendig und den »Fluss« konnte die Klasse nur gemeinsam überqueren. Die Teamtrainerin hielt viele interessante Aufgaben für die Klasse bereit und unterstützte, wenn nötig, bei der Moderation der Nachbesprechungen. Die Tage waren für alle DrittklässlerInnen sehr lehrreich und gleichzeitig mit viel Spaß und Freude verbunden.

Bild: Grundschule Engen

Ski-Club Engen Ski-Gymnastik fällt aus

Engen. Am Donnerstag, 11. Mai, entfällt die Ski-Gymnastik des Ski-Clubs Engen, da die Sporthalle für das Training nicht zur Verfügung steht.

Die Gymnastikgruppe trifft sich deshalb an diesem Donnerstag um 20 Uhr im Restaurant Lamm in Engen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Schachclub Engen Meister in der Bezirksklasse

Engen. Am letzten Wochenende wurde die finale Runde in den Mannschaftskämpfen der Schach-Ligen ausgetragen.

Zum Auftakt am Samstag spielte die zweite Mannschaft in Gottmadingen gegen deren Dritte und erreichte durch Siege von Siegfried Ofßwald und Harald Döbert ein 2 : 2.

Mit diesem Unentschieden wurde das Engener Team ungeschlagen Meister in der Bezirksklasse Bodensee. Für die erste Mannschaft ging es daheim in der Landesliga Süd 2 gegen Freiburg West um den Verbleib in der Landesliga.

Nur Toni Cepo und Christoph Kaiser konnten ihre Partie gewinnen, Dr. Sebastian Gattenlöhner spielte Remis. Durch diese 2,5 - 5,5 Niederlage muss Engen in der kommenden Saison in der Bereichsliga spielen.

E-Bike-Verleih

Bis 31. Oktober vermietet der Touristik-Verein Engen Elektrofahräder bei der Geschäftsadresse des Touristik-Vereins, Im Glockenziel 6a. Anmeldung unter touristik-engen@gmx.de Tagespreis 30 Euro

Internet:
www.touristik-engen.de

Anzeige

Muttertag - Eine lange Tradition

100 Jahre Muttertag in Deutschland

Ehrentag für einen der wichtigsten Menschen im Leben

Hegau. Manche beanstanden ja, mit dem Tag würden Geschlechtermuster der 1950er-Jahre idealisiert, bei denen es die Aufgabe der Frau sei, sich ausschließlich um den Haushalt zu kümmern und hingebungsvoll die Kinder zu versorgen. Viele Kritiker würden den Tag, der in diesem Jahr auf den 14. Mai fällt, gerne ganz abschaffen oder in »Familientag« umbe-

nennen. Für viele ist und bleibt der Muttertag aber nach wie vor ein wunderbarer Brauch, der übrigens in Amerika in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entstand. Pastorengattin Ann Maria Reeves Jarvis setzte sich zusammen mit Mitstreiterinnen gegen Missstände wie die schlechte Gesundheitsversorgung, vor allem in der Arbeiterklasse, ein. Nach ihrem Tod or-



Zum Muttertag



Blumen für ein herzliches Dankeschön

Wir haben kreative Floristik und tolle Geschenkideen

Öffnungszeiten

Samstag 13.5. von 8 bis 16Uhr

Sonntag 14.5. von 8 bis 12Uhr

Gerne können Sie vorbestellen:

Telefonisch 07733/5250 oder

E-mail: wegglor-bestellungen@web.de

**Blumen
Wegglor**

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250

Ihr Fachgeschäft für Bandagen, Kompressionsstrümpfe und individuell angefertigte orthopädische Einlagen.



Wohlbehagen
beginnt an den
Füßen!
Schicke und
bequeme Schuhe
von Weite F bis M.

Zum Muttertag Freude bereiten mit einem
Gutschein für Schuhe oder einer Fußpflege.

Ehinger
Gesunde Schuhe



78224 Singen
Hauptstraße 42
Tel. 07731/62540

Blumen für Mama zum Muttertag- nach wie vor die schönste Art, »Danke« zu sagen.

ganisierte ihre Tochter verschiedene Messen, in denen man allen Müttern gedachte. Diese Veranstaltungen bildeten den Grundstein für den 1914 erstmals USA-weit gefeierten »Mother's Day«.

Auch international fand die Idee Anklang, nach Deutschland kam sie 1923. Wurden zunächst ausschließlich die Leistungen der Frauen in den Blickpunkt gerückt, missbrauchten ihn hierzulande die nationalsozialistischen Machthaber ab 1933 für ihre Ideologien. Nach dem Zweiten Weltkrieg war der Tag

daher umstritten und verlor seinen Status als gesetzlicher Feiertag.

Doch die Bevölkerung hielt an der Tradition fest: Generationen von Kindern malen und basteln jedes Jahr Geschenke für ihre Mütter. Bei den Kleinen sind es selbst gemachte Kunstwerke, mit denen sie Mama zeigen, wie lieb sie sie haben. Größere Kinder und erwachsene Töchter und Söhne entscheiden sich gerne für Blumen.

Denn sie sind nach wie vor eine der schönsten Arten, »Danke« zu sagen.

Übergrößen

und mehr ...

ändern - gratis - sofort

HILDEBRAND

Moden

Anrufen und Termin vereinbaren.

Damen-Gr. bis 64, Herren-Gr. bis 86

78576 Emmingen, Hauptstr. 43, +49 (0) 7465/2484

Anzeige

Am Muttertag unterwegs

Wegfahren und Spaß haben

»Mädelsurlaub« lässt sich auch mit der eigenen Mutter machen



Viele Töchter überlegen sich, was sie ihrer Mutter zum Muttertag wohl schenken könnten. Das Wertvollste ist: gemeinsame Zeit. Bei einem Kurzurlaub können gerade erwachsene Kinder und ihre Mütter ein paar Tage komplett entspannen und es sich gut gehen lassen.

Hegau. Der »Mädelsurlaub« oder die »Mädelsauszeit« ist für viele Frauen - egal welchen Alters - ein absolutes Highlight. An einem verlängerten Wochenende oder ein paar Tagen mehr hat man Spaß mit der besten Freundin - oder eben auch mit der eigenen Mutter. Es wird Wellness gemacht, gelacht, gequatscht - oder einfach nur gemeinsam relaxt.

Wellness, Strand oder Stadt?

Wie bei jeder Reise, so gilt auch beim Mädelsurlaub: Die Geschmäcker sind verschieden und die Auswahl ist grenzenlos.

Zu den vielfältigen Möglichkeiten kann man sich im Internet, etwa unter www.urlaubsbox.com, informieren und inspirieren lassen. Wie wäre es mit einem Wellnessurlaub? Stundenlange Gespräche, jede Menge Spaß und einige Beautyangebote inklusive. Oder doch lieber Urlaub am Meer - mit Sonne, Strand, einer frischen Brise und dem salzigen Meerwasser auf der Haut? Eine weitere beliebte Möglichkeit ist ein Städtetrip in eine europäische Metropole wie Berlin, Prag, Wien oder Venedig - Lifestyle, Flair, Kulinarik und

zahlreiche Sehenswürdigkeiten garantiert. Tagsüber kann man Shoppen gehen oder sich im Museum die Zeit vertreiben. Später geht es in ein schönes Restaurant, danach wird vielleicht noch beim Tanzen die Nacht zum Tag gemacht, ein Konzert oder Musical besucht. Für alle Sportliebhaberinnen eignet sich ein Aktivurlaub, in dem Sport und Spa hervorragend miteinander verbunden werden können.

Einen Kurzurlaub zum Muttertag verschenken

Bei einem Kurzurlaub können erwachsene Kinder und ihre Mütter ein paar Tage komplett entspannen. Das Bewegungs- und Entspannungsprogramm

lässt sich individuell gestalten, die »Mädels« bestimmen, wann sie aktiv sein möchten oder sich einfach erholen wollen.

Auch hier sind den Wünschen keine Grenzen gesetzt. Ob Wan-

dern, Wellness, Strand oder Städtereise: Es sollte dorthin gehen, wo sich Mama am wohlsten fühlt.

Quelle: INVENT Marketing und Tourismus GmbH

Markenparfums

Zum Muttertag wie folgt geöffnet:

Donnerstag, 11. Mai 2023 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag, 12. Mai 2023 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag, 13. Mai 2023 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

NEU:

**Bohlinger Strasse 25
78224 Singen
Tel. 07731 917781**



Manufaktur

*Toll geschmückte Pflanzen
Muttertagssträuße am besten vorbestellen.*

Manuela Maier
Tel. 07708/3 14 99 34

Luitfriedstraße 16
78187 Leipferdingen

blumenmanufaktur@web.de



14. Mai 2023 ist Muttertag
Sagen Sie mit unseren leckeren
Herzen aus unserer Konditorei „Danke“
Jede Mutti erhält als Dankeschön eine Rose
(Solange Vorrat reicht)

Öffnungszeiten Muttertag und Christi Himmelfahrt:
Hauptstelle Engen, Tel. 07733/74 79, geöffnet 7.30-10.30 Uhr
Filiale Welschingen, Tel. 07733/948 20 31, geöffnet 7.30-16.30 Uhr
Filiale Mühlhausen, Tel. 07733/506 14 50, geöffnet 7.30-10.30 Uhr
Filiale Gottmadingen, Tel. 07731/31 97 14, geöffnet 7.30-17.00 Uhr



SUSHI & NEM

**Zum Muttertag! Danke an alle Mamas!
Ein Glas Sekt gratis!**

Feine vietnamesische Küche – Preiswerte Mittagmenüs
Lernen Sie uns kennen – wir freuen uns auf Sie.

Im CUBE, Robert-Bosch-Str. 1, 78234 Engen, Tel.: 07733/3 6034 99, www.sushiundnem.de

Vielfältige Kurzreise mit schönen Eindrücken

Schwarzwaldverein Engen verbrachte ein verlängertes Wochenende in Moneglia

Engen. Zu einer Reise nach Moneglia lud der Schwarzwaldverein Engen unter der Leitung von Marita und Peter Kamenzin über das Wochenende bis zum 1. Mai ein. Am Freitagmorgen um 7 Uhr bei noch regnerischem Wetter wurde der Bus der Firma Schmidbauer am Bahnhof vollgepackt. Nach nur neun Stunden Busfahrt erreichte die Gruppe ihr Ziel und der Gepäck-Shuttle des »Hotels Mondial Moneglia« holte die Koffer am »Campo da Calcio« ab, sodass der kurze Fußmarsch vom Bahnhof zum Hotel hoch kein Problem für die geübten Wanderer darstellte. Am ersten Abend in Engens italienischer Partnerstadt erkundeten die Teilnehmer die örtliche Gastronomie auf eigene Faust und alle



Besuch bei Freunden: Bei der Reise in die Partnerstadt Moneglia erlebten die Mitglieder des Schwarzwaldvereins Engen unter der Leitung von Marita und Peter Kamenzin ein abwechslungsreiches Programm.

wurden durch das vielfältige Angebot ihrem Geschmack entsprechend fündig.

Am Samstagmorgen war trockenes Wetter vorausgesagt und so wurde vom »Consorzio Moneglia« ein Auftritt der »Hegauer Alphörnle« auf dem Rathausplatz organisiert. Die Wettervorhersage bestätigte sich leider nicht, die Alphornbläser ließen es sich dennoch nicht nehmen, auch bei Dauerregen ein halbstündiges Konzert zu geben und begeisterten damit die vielen - mit Regenschirm ausgestatteten - ZuhörerInnen. Am Nachmittag beruhigte sich das Wetter etwas. So konnten unterschiedliche Wanderungen um Moneglia und in der Cinque Terre durchgeführt werden. Abendessen war im »Ristorante Seiamadda« für die Gruppe organisiert, wo viele regionale Köstlichkeiten aufgetischt wurden. Wider Erwarten herrschte am Sonntag trockenes und sonniges Frühlingswetter. Nach dem immer sonntags stattfindenden Markt, bei welchem sich doch fast alle Teilnehmer aus Engen mit allem Möglichen eindeckten, spielten die »Hegauer Alphörnle« unangekündigt nochmals am Strand auf und begeisterten die vielen Zuhörer. Unter Ihnen war auch Moneglias Bürgermeister Clau-

dio Magro und überbrachte von seiner Seite nochmals die Grüße und Dankesworte der Gemeinde.

Am Sonntagnachmittag organisierte Daniela Teubert vom Consorzio eine Wanderung mit Führung zur neuen und alten Ölmühle, an welcher die gesamte Gruppe teilnahm. Am späteren Nachmittag ließen es sich dann einige Teilnehmer nicht nehmen, die ursprünglich für Samstag angedachte Wanderung auf den Monte Communaglia oder gar auf den Monte Moneglia anzugehen.

Am Abend war ein gemeinsames Abendessen im »Ristorante La Pagoda« im »Hotel Moneglia« organisiert und beim abschließenden Schlummertrunk in der Hotelbar waren sich alle einig, dass auch im Jahr 2024 eine mehrtägige Busfahrt mit Wanderung unbedingt ins Jahresprogramm des Schwarzwaldvereins aufgenommen werden sollte. Die Wetterkapriolen taten dem Ganzen keinen Abbruch, denn bei der Heimreise am Morgen des 1. Mai waren die Schleusen wieder geöffnet, der Busfahrer brachte die große Gruppe jedoch gut und sicher zurück nach Engen.



Alfa Romeo-Liebhaber treffen sich: Beim Regionaltreff Bodensee des Alfaclub Deutschland zeigen am 14. Mai von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr in Aach die Clubmitglieder ihre Alfa Romeo-Fahrzeuge auf dem Gelände der ehemaligen Alfa Romeo-Werkstatt (Autoservice Gnirs) gegenüber der Aachquelle. Präsentiert werden ältere Fahrzeuge der Marke Alfa Romeo, die schon »Legendenstatus mit Seltenheitswert« haben, sowie auch modernere Autos, darunter rar gewordene Alfa Romeo Limousinen, Sportwagen und Cabrios (Spider) verschiedener Baujahre und Bauformen. Dabei sind auch Fahrzeuge italienischer Automobil-Designer wie Pininfarina, Bertone oder Giugiaro. Bei regelmäßigen Treffen in geselliger Runde und gemeinsamen Ausfahrten des Regionaltreff Bodensee werden Erlebnisse und Erfahrungen ausgetauscht. Unter den Mitgliedern sind alle Altersgruppen vertreten, die gemeinsam den »Mythos Alfa Romeo« leben. »Wir wollen Alfa Romeo-FahrerInnen sowie andere, von der Marke Alfa Romeo-Begeisterte, ansprechen. Sicher gibt es Alfa Romeo-Besitzer, die den Alfaclub noch gar nicht kennen, welcher sich im Übrigen zu den größten Markenclubs in Europa zählen darf. Sie wollen wir mit Aktionen wie unserer Präsentation in Aach ansprechen und zum Mitmachen einladen«, sagt Anton Pleyer, Leiter des Regionaltreff Bodensee. Interessierte, die an diesem Tag verhindert sind, lädt der Alfa Club Region Bodensee zum Alfa-Stammtisch ein. Dieser findet regelmäßig an jedem zweiten Freitag im Monat ab 19 Uhr im Clublokal »Blaue Adria« in Konstanz-Dettingen statt. Kontaktaufnahme gerne per mail: Bodensee@alfaclub.de.

Bild: Archiv Alfaclub

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Anzeige

Internationaler Tag der Pflege

Familien begleiten psychisch erkrankte Menschen

Die »woge« sucht Gastfamilien, die psychisch erkrankte Menschen aufnehmen möchten

Hegau. Die Leiterin der »woge« Sabine Wissmann und ihr Team helfen psychisch erkrankten Menschen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen: »Wir orientieren uns in der Betreuung an den Fähigkeiten, Wünschen und Zielen des einzelnen Betroffenen«, so Wissmann. Sozialpsychiatrische Fachkräfte begleiten als verlässliche Partner den eigenen Weg. Die »woge« ist seit Januar 2020 eine Einrichtung der Spitalstiftung Konstanz. Die Unterstützung durch die »woge« erfolgt in unterschiedlichen Bereichen, zum Beispiel bei allgemeinen Erledigungen des Alltags oder im Umgang mit der Erkrankung. Wissmann: »Ziel ist immer, die soziale Teilhabe in unserer Ge-

sellschaft zu ermöglichen. Das Angebot gilt für Menschen mit eigenem Wohnraum; wir haben aber auch Wohngemeinschaften und Einzelapartments, in denen wir die Assistenzleistungen anbieten«. Beim »Begleiteten Wohnen in Familien« (BWF) werden KlientInnen in Gastfamilien vermittelt. »Beim vierwöchigen Probewohnen können die Klientin oder der Klient und die Familie schauen, ob sie zueinander passen. Wenn beide sich dafür entschieden haben, begleitet das Team die Klienten und die Familien während der Dauer des BWF«, so Wissmann.

Das Ziel des BWF sei ein Leben in weitestgehender Normalität. »Wir suchen ganz normale Fa-



Sie wissen, wie man betreut: Sabine Wissmann und Roswitha Locher.

Foto: woge

milien oder Einzelpersonen, die bereit sind, einen psychisch erkrankten Menschen aufzunehmen. Wichtig sind Offenheit und Toleranz gegenüber psychischen Krankheiten«, sagt Sabine Wissmann.

Die KlientInnen benötigen ein eigenes, möbliertes Zimmer

oder eine Einliegerwohnung, um eine wichtige Rückzugsmöglichkeit zu haben.

Die Familien erhalten eine angemessene Miete, einen festgelegten Betrag für die Lebenshaltungskosten und ein monatliches Betreuungsentgelt.

TAG DER »»» OFFENEN TÜR



TAGESPFLEGE UNTERM HOHENKRÄHEN

SA., 20.05.2023 <<<
11.00–16.00 Uhr

WO

**Hohenkräher Brühl 11
78259 Mühlhausen-Ehingen**

SOZIALSTATION
Oberer Hegau | St. Wolfgang

WWW.SOZIALSTATION-ENGEN.DE

**FÜR
ALLE
INTERESSIERTEN**

PROGRAMM:

Kaffee &
Leckereien ☕

Live Musik 🎵

Beratung/
Information
rund um das
Thema Pflege

Infostand/
Hörtest
Hörwelt Jana
Ritter

Info 📄
Wund-
versorgung
Wund-
management



**Hörwelt
JANA RITTER**



miteinander
VIELFALT
leben.

Gastfamilien oder Einzelpersonen gesucht!

Viele psychisch erkrankte Menschen wünschen sich, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Teilen Sie Ihren Alltag mit einer betroffenen Person!

IHRE VORTEILE:

- Steuerfreie Vergütung
- Professionelle Begleitung durch unser Team

Sabine Wissmann informiert Sie gerne:

Telefon 07531/288-6100, sabine.wissmann@woge-konstanz.de

www.woge-konstanz.de

Bei den Angeboten der woge handelt es sich um Leistungen der Eingliederungshilfe. Diese können in Wohngemeinschaften, im Betreuten Wohnen im Apartment, im Betreuten Einzelwohnen oder im Betreuten Wohnen in Familien wahrgenommen werden. Die Woge gehört seit 2020 zur Spitalstiftung Konstanz.

Anzeige

Internationaler Tag der Pflege

Sicherheit im Treppenhaus

Handläufe vom Fachmann verhindern Stürze

Hegau. Senioren, Familien mit Kindern oder körperlich beeinträchtigte Menschen - Jeder gewinnt durch die Handläufe von »Flexo« mehr Sicherheit auf der Treppe.

Statt nur ein Brett an die Treppe zu schrauben, investiert man mit »Flexo« in geprüfte Sicher-

heit - dafür lohnt es sich, auf die Fachfirma zu setzen.

Durch die langjährige Erfahrung kann die Firma an nahezu jede Treppe den passenden Handlauf montieren. Übrigens: Bei vorhandenem Pflegegrad bezuschusst die Pflegekasse auf Antrag den Handlauf.



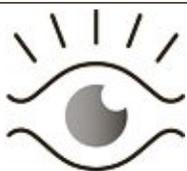
Handläufe sicher und schön!

Jetzt **Innen- und Außentreppen** normgerecht nachrüsten! Stürze vermeiden, die eigene Selbstständigkeit erhalten, Lebensqualität steigern und Ihr Zuhause verschönern.

Wir sind Spezialisten für die Nachrüstung und bieten sehr große Materialauswahl, günstige Preise und schnelle Lieferung inkl. Montage zum Festpreis.



Kostenlose Prospekte für Innen- oder Außenhandläufe anfordern:
Flexo-Handlaufsysteme GmbH • Industriepark 310 • 78244 Gottmadingen
☎ 07731 82280-0 • bodensee.flexo-handlauf.de



AUGEN IM BLICK
Ihre mobile Sehspezialistin

TAMARA KRIZISCHKE
Med-opt. Spezialistin

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

Tel 0176 - 62903396
www.augen-im-blick.de



Pflegeberufe hautnah erleben - am Freitag, 12. Mai: Die GLKN Krankenpflegeschulen laden am kommenden Freitag, dem »Internationalen Tag der Pflege«, alle Interessierten, deren Freunde und Angehörige zum Tag der Offenen Tür ein. Die größte Schule für Pflegeausbildung im Landkreis Konstanz gewährt an den Krankenhausstandorten Singen und Konstanz zwischen 13 und 17 Uhr einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Pflegeausbildung. »Pflege hat Zukunft und bietet viele Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung und damit echte Karrierechancen«, so Nicole Acker von der Standortleitung in Konstanz. Sie freut sich gemeinsam mit ihrem Team und den derzeitigen Auszubildenden auf einen unterhaltsamen Nachmittag, der mit Spiel, Spaß, Mitmachangeboten und Informationen für die Pflegeausbildung wirbt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bild: GLKN



Aufgrund von Renteneintritt suchen wir Dich für unser Team des Senioren- und Pflegeheims oder der Kurzzeitpflege Hegau-Bodensee in Engen als

Exam. Pflegefachkraft (m/w/d)
Pflegehelfer (m/w/d)
Betreuungskraft (m/w/d) nach § 43b, 53c SGB XI

Oder starte deinen Weg in die Altenpflege bei uns mit einem/ einer:

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
Ausbildung Pflegefachfrau/-mann mit Schwerpunkt Altenpflege

Ausführliche Informationen zu den Stellen findest Du im Internet unter www.glkn.de im Bereich Karriere. Für nähere Infos steht Dir die Heimleitung Frau Patricia Bolte unter Tel.: 07733 504-422 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich 1 Personal & Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de
www.glkn.de



Anzeige

Internationaler Tag der Pflege

Selbstbestimmtes Wohnen im Alter

Persönlicher Ansprechpartner ist 24 Stunden direkt im Haus anwesend

Hegau. Das Familienunternehmen »HPlan Wohnen im Alter« mit Sitz in Engen hat ein Wohnkonzept entwickelt, welches speziell auf das altersgerechte Wohnen ausgelegt ist.

»Für uns steht die Selbstbestimmung im täglichen Leben stets im Vordergrund«, betont HPlan-Vorstand Gerhard Fischer. Als Vermieter bietet sein Unternehmen eine Vielzahl unterschiedlicher Wohnungen und Appartements an, die jeweils über große Balkone oder Terrassen verfügen.

Individuelle Leistungen nach Bedarf

Ein wichtiger sozialer Aspekt ist, dass im Rahmen des betreuten Wohnens nicht nur ein Notruf zur Verfügung steht, sondern auch 24 Stunden ein persönlicher Ansprechpartner direkt im Haus anwesend ist.

Entscheidendes Element des Konzepts ist die individuelle Selbstbestimmung der Bewohner bei der gewünschten Wohnlösung sowie beim Unterstützungsbedarf.

Werden Unterstützungsleistungen benötigt, kann jeder Bewohner selbst entscheiden, welche Leistungen er in Anspruch nehmen will und wer diese Leistungen für ihn erbringen soll. Angefangen von der Möglichkeit der Aufnahme in eine ambulant betreute Wohngruppe im Haus bis hin zu gewünschten Leistungen bei Service, Betreuung oder Pflege im eigenen Appartement.

Pflegedienst im Haus - rund um die Uhr

Durch den Kooperationspartner »Pflege mit Herz und Zeit« steht 24 Stunden ein ambulanter Pflegedienst auf Wunsch direkt im Haus zur Verfügung. Da-

durch kann eine umfassende Betreuung und Pflege direkt und flexibel im Haus in Anspruch genommen werden.

Neben dem Betreuten Wohnen ist auch das Leben in einer Senioren-Wohngemeinschaft möglich - dies wirkt der Vereinsamung im Alter entgegen und bietet ein familiäres soziales Umfeld. Die baulichen Voraussetzungen bieten die Möglichkeit, den Tagesablauf in einer Wohngemeinschaft gemeinsam zu gestalten und die erforderliche Unterstützung gemeinsam zu organisieren, ohne auf den eigenen Wohnbereich als Rückzugsort verzichten zu müssen: Eine selbstbestimmte Alternative zum Pflegeheim bis Pflegegrad 5.

Wohnlösungen bietet HPlan mittlerweile an sechs Standorten an: in Blumberg, Engen, Hilzingen, Markelfingen, Moos und ganz neu auch in Büsingen.

PFLEGE MIT HERZ + ZEIT WIR SUCHEN DICH!

Du bist:

Pflegefachkraft (m/w/d)

Pflegehilfskraft (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)



Wir suchen:

In Voll- oder Teilzeit
auch leitende Position
motiviert und herzlich

Wir bieten:

Sehr gute Bezahlung,
kleine Teams und viel
Zeit für die Senioren



☎ 07733 - 99 33 60

✉ post@herz-und-zeit.de

Für unsere Teams in Blumberg,
Büsingen, Engen, Hilzingen, Markelfingen,
Moos und Radolfzell

🌐 www.herz-und-zeit.de

Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

- ♥ 24 Stunden Betreuung & Service im Haus
- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Ein sicheres Gefühl rund um die Uhr
- ♥ Pflege für alle Pflegegrade möglich
- ♥ Umzug in ein Pflegeheim nicht mehr nötig

Moderne, große Wohnungen & Appartements

Unsere Standorte:

Blumberg, Büsingen, Markelfingen,
Hilzingen, Moos und Engen



Hplan
WOHNEN IM ALTER



Informieren Sie sich unverbindlich

☎ +49 7733 / 993390 🌐 www.hplan.de



Mitmachen Ehrensache - Am 28. April fand im Landratsamt Konstanz die Spendenübergabe der Aktion »Mitmachen Ehrensache« statt. 230 Schülerinnen und Schüler von verschiedenen Schulen im Landkreis Konstanz beteiligten sich an der Aktion. Insgesamt 7.226 Euro konnten dadurch an die Ukraine-Hilfe Konstanz übergeben werden.

Bild: Landratsamt

Jugendhospizarbeit

Vortrag

Hegau. Wenn jungen Menschen in Zeiten der Trauer die Worte fehlen, weil sie nicht über ihren Verlust sprechen können oder überzeugt sind, dass Reden nicht hilft, verunsichert das Eltern, Freunde, Lehrer und Fachkräfte. Was kann man tun, um trauernde Jugendliche oder junge Erwachsene zu unterstützen? Hierzu lädt die Kinder- und Jugendhospizarbeit Landkreis Konstanz am Dienstag, 16. Mai, 19.30 Uhr zum Vortrag »Ich will aber gar nicht darüber reden« mit Familientherapeut und Psycho-Onkologe Jens Stüdle ins Kulturzentrum K9, Konstanz ein. Eintritt: frei, Spenden zur Kostendeckung erwünscht. Informationen auch unter www.kinderhospizarbeit-konstanz.de.

SchülerInnen machen mit

Auch Engener Schulen waren bei der Aktion »Mitmachen Ehrensache« dabei

Hegau. Sich engagiert bei »Mitmachen Ehrensache« hatten sich unter anderem der Anne-Frank-Schulverbund Engen und die Hewenschule Engen. Die Idee von »Mitmachen Ehrensache« ist einfach und gut:

Angelehnt an den »Internationalen Tag des Ehrenamtes« am 5. Dezember suchen sich Jugendliche für einen Tag eine Arbeit. Das verdiente Geld behalten sie nicht selbst, sondern spenden es an ausgewählte so-

ziale Projekte für Kinder und Jugendliche. Insgesamt 7.226 Euro konnten somit an die Ukraine-Hilfe Konstanz übergeben werden. Der Verein, dessen Mitglieder ehrenamtlich tätig sind, veranstaltet beispielsweise Ferien- und Freizeitaktivitäten für geflüchtete ukrainische Kinder und Jugendliche im Landkreis Konstanz. Er bietet gemeinsam mit Studierenden ein Patenprogramm für junge Schutzsuchende an, unterstützt unbegleitete geflüchtete Kinder im Alltag und organisiert psychologische Hilfe für Mütter und Kinder. Bei der Spenden-

übergabe begrüßte Landrat Zeno Danner die Vertreter und SchülerInnen der teilnehmenden Schulen, den Vorstand der Ukraine-Hilfe Konstanz und zwei Familien, die vom Verein unterstützt werden. Danner bedankte sich herzlich für die Teilnahme an der Aktion und das ehrenamtliche Engagement der Jugendlichen. Danach übergab Kerstin Schulz, Koordinatorin der Ehrenamtsprojekte des Jugendamtes, den Betrag und hob die sehr gelungene Zusammenarbeit zwischen dem Aktionsbüro Konstanz und den teilnehmenden Schulen hervor.



Kreativ für die Tafel - Die katholische Frauengemeinschaft Mühlhausen näht, strickt und verkauft die Handarbeiten auf dem Altstadtfest Engen und auf dem Kreativmarkt. Die acht Frauen der kath. Frauengemeinschaft waren sich einig, dass der Erlös ihrer kreativen Arbeit an die Tafel Engen geht. Seit Anfang 2022 wurden fortlaufend Lebensmittel gespendet, inzwischen hat die Frauengemeinschaft Waren im Wert von 2.700 Euro gespendet. Damit konnten leere Regale der Tafel Engen regelmäßig aufgefüllt werden. Aufgrund der massiv gestiegenen Kundenzahlen und des rückläufigen Warenangebotes durch Lebensmittelgeschäfte ist das Angebot der Tafel häufig knapp. Daher ist das Tafelteam für das kontinuierliche Engagement der kath. Frauengemeinschaft Mühlhausen sehr dankbar. Bei der Übergabe von Lebensmitteln an die Tafel: (von links) Carmen Hopf, (Kassiererin der Frauengemeinschaft) Inge Duffner, (Vorsitzende der Frauengemeinschaft/Tafelteam Engen,) Monika Lang (Tafelleitung Engen) und Axel Schädler (Tafelleitung Engen).

Bild: Tafel Engen

Am kommenden Wochenende, 13./14. Mai, finden folgende Punktspiele des Hegauer FV in Welschingen statt.

Samstag	13. Mai	
9 Uhr	E1-Junioren Hegauer FV E1:	Z Volkertshausen E1
11.30 Uhr	C-Junioren Hegauer FV C:	SG Espasingen
13.30 Uhr	Herren 2 Hegauer FV 2:	SG Liptingen-E. 1
16 Uhr	B1-Mädchen Hegauer FV B1-M:	FFV Heidenheim
18 Uhr	B-Junioren Hegauer FV B-Jg:	BSV Nord. R' Zell
Sonntag	14. Mai	
10.30 Uhr	C-Mädchen Hegauer FV C-M:	Spfr. Owingen D1
13 Uhr	Frauen 1 Hegauer FV 1:	SC Sand 2
15.30 Uhr	A-Junioren Hegauer FV A-Jg:	SG Deggenhausertal

Erfolgreicher Saisonstart

Herrenmannschaft des TC Engen setzte starkes Zeichen gegen den TC BW Erzingen

Engen. Am vergangenen Sonntag spielte die Herrenmannschaft des TC Engen auswärts gegen die 3. Herrenmannschaft des TC BW Erzingen. In einem mit Spannung erwarteten Auftaktspiel zeigten die Engener Herren ihr hohes spielerisches Können und feierten einen überzeugenden 5:1-Sieg im ersten Saisonspiel.

In einem emotionsgeladenen Match eröffnete Richard Schmidbauer auf der gut belegten Sportanlage des TC BW Erzingen für Engen die Saison und gewann das erste Punktspiel mit 6:3/6:3. Philipp Merz startete ebenfalls mit einem Sieg im ersten Satz, geriet aber im zweiten Satz in einen 0:3-Rückstand. In einem kämpferischen Duell schaffte er die Wende und konnte den zweiten Satz drehen zum 6:3/6:3 Endstand. Christopher Pitz unterlag trotz seiner konstanten und soliden Leistung seinem Gegner mit 2:6/3:6.

Im zweiten Satz ging Pitz mit 2:0 in Führung. Im weiteren Spielverlauf schaffte er es nicht, den Match-Tie-Break zu erzwingen. Simon Stromeyer lieferte sich ein spannendes Match gegen seinen jüngeren Kontrahenten. In einer packenden Begegnung mit vielen kraftvollen Grundlinienduellen und langen Ballwechseln erzielte er einen weiteren Sieg für Engen mit 6:2/6:4. Somit war nach den Einzelspie-

len mit einem 3:1 ein guter Grundstein für die beiden anstehenden Doppelpartien gelegt.

Benjamin Bogenschütz gab sein Debüt im Tennissport und startete mit Christopher Pitz als routiniertem Spieler in die erste Doppelpartie.

Die Entschlossenheit beider Spieler in den Ballwechseln setzte die Gegner unter Druck, so dass der erste Satz mit 6:4 an Pitz/Bogenschütz ging. Die Konzentration und ihr taktisches Geschick setzte die Gegner mental weiter unter Druck und führte zu einem weiteren 6:4 im zweiten Satz.

Etwas zeitversetzt startete das Doppel mit Philipp Merz und Simon Stromeyer parallel zum laufenden Pitz/Bogenschütz-Doppel. Merz/Stromeyer hatten trotz gutem Rhythmus die Balance im ersten Satz nicht finden können.

Im zweiten Satz schafften es Merz/Stromeyer dann, ihre Stärken umzusetzen und sicherten sich den Einzug in den Match-Tie-Break (2:6/6:2).

In einem elektrisierenden Schlagabtausch bei leicht einsetzendem Regen konnten Merz/Stromeyer das Match schließlich mit 13:11 gewinnen. Die großartige Mannschaftsleistung der Engener Herren zum Saisonauftakt deutet auf eine aufregende Sommer-Meidenrunde hin.



Top motiviert vor Spielbeginn: (von links) Richard Schmidbauer, Philipp Merz, Simon Stromeyer, Christopher Pitz und Benjamin Bogenschütz
Bild: TC Engen

Prüfungsreiches Wochenende

Rally Obedience und mehr bei den Hundesportfreunden



Die Teams bei der IGBH-Prüfung: Andrea Münzer mit Ace vom Schloss Wolfenstein, Carmen Kamenzin mit Sindecade Fahra und Tanja Zimmermann mit Darwin.
Bild: HSF Hegau Welschingen

Welschingen. Die Mitglieder des HSF Hegau Welschingen waren sehr aktiv das vergangene Wochenende. Neben dem Rally Obedience Turnier auf dem eigenen Vereinsgelände, starteten auch viele Teams an Prüfungen bei umliegenden Vereinen. Begonnen hat das Wochenende mit dem zweiten Rally Obedience Turnier des Vereins. Bei herrlichem Wetter gingen insgesamt 27 Teams an den Start. In den Klassen »Senior«, »Beginner« und den Klassen eins bis drei wurden die Starter von Richterin Iris Sommerauer geprüft. Aus der eigenen Trainingsgruppe des HSF Hegau-Welschingen stellten sich dreizehn Teams der Herausforderung und konnten mit tollen Ergebnissen die Prüfung abschließen.

Gleich acht Starter nahmen am Team-Test beim VdH Gottmadingen teil. Beim beachtlichen Starterfeld von 16 Hunden wurden sehr gute Leistungen gezeigt. So zeigte sich in der Unterordnung, dass die Hunde sehr gut auf die Aufgaben vorbereitet wurden, ebenso wie im extrem umfangreichen Verkehrsteil.

Leistungsrichter Ingo Leidolt wertete souverän und fair alle TeilnehmerInnen. Aufgrund der guten Leistungen ergab sich eine sehr enge Punktevergabe, so dass auch viele Teams die gleiche Punktzahl und somit gleiche Platzierungen erreichten. Daraus ergaben sich für die Hundeführer des HSF Hegau-Welschingen folgende Wertungen: Monika Schütz-Bührer mit Mira, 147 Punkte - Platz 1; Mi-

chaela Wehrle mit Bertl, 146 Punkte - Platz 2; Susan Rohde mit Atreju, 146 Punkte - Platz 2; Heike Weinert mit Chaya, 145 Punkte - Platz 3; Olga Egert mit Bobby, 144 Punkte - Platz 4; Tanja Zimmermann mit Darwin, 144 Punkte - Platz 4; Sandra Leitner mit Jango, 144 Punkte - Platz 4; Carolin Schmid mit Mexi, 141 Punkte - Platz 7.

Nach einem tollen Team-Test Prüfungstag starteten drei weitere Hundeführer des HSF an der IBGH-Prüfung beim VdH Gottmadingen. Andrea Münzer erreichte mit Ace vom Schloss Wolfenstein den 1. Platz in der IBGH 1 mit 94 Punkten und somit den Tagessieg. Tanja Zimmermann mit Darwin erhielt 77 Punkte. Carmen Kamenzin erreichte mit Sindecade Fahra 90 Punkte und Platz 1 in der IBGH 3. Es waren zwei tolle Prüfungstage. Die Hundesportfreunde dankten dem VdH Gottmadingen für die tolle und freundliche Aufnahme und die sehr gute Organisation dieser Prüfung. Doch das war noch nicht alles, Silke Wachter und Katja Grünert machten sich auf zum VSGH Reutlingen-Betzingen. Die Ringstewards unterstützten die dortige Obedience-Prüfung und sorgten für eine gelungene Prüfung. Zusätzlich startete Silke Wachter auch noch mit ihrem Sindecade Cold as Ice in der Obedience Klasse 2.

Der HSF Hegau Welschingen dankte allen Vereinsmitgliedern und gratulierte herzlich zu ihren Prüfungen.

Bilder und weitere Informationen unter www.hundesportfreunde-hegau.de.

Heimsieg zum Liga-Auftakt

Turn-Team Hegau gewinnt ersten Wettkampf in der Regioklasse

Engen. Am vergangenen Sonntag, 7. Mai, ging es für das Team der Hegauer Turnerinnen (Wettkampfgemeinschaft TV Engen und TuG Watterdingen) endlich zur Sache. Das monatelang trainierte Kürprogramm konnte nun der Konkurrenz gegenübergestellt und vor heimischem Publikum präsentiert werden. Empfangen wurden an diesem Tag die Gäste aus Haslach und Freiburg Jahn. Die drei Teams lieferten sich einen spannenden und beeindruckenden Wettkampf an den vier Pflichtgeräten Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden. Besonders die imposanten Bodenküren am Schluss sorgten für viel Applaus der Zuschauer. Das TT Hegau glänzte durch sehr anspruchsvolle Elemente, wodurch sie sich in der Schwierigkeitswertung von den gegnerischen Teams absetzen konnten.

Auch in der Ausführung, die den zweiten Teil der Bewertung darstellt, zeigten sich die Hegauerinnen sehr souverän und sicher. Lediglich an ein paar wenigen Stellen ließen sich



So sehen Siegerinnen aus: (von links) Leni Steinhof, Jasmin Rigling, Lenja Gefßler, Michelle Müller, Miriam Santoro, Mara Gruber, Hanna Steinhof, Nina Huber, Clara Wehinger, Laura Oppermann. *Bild: Verein*

noch kleine Unsauberheiten erkennen, welche im weiteren Ligaverlauf noch optimiert werden können. Insgesamt führten ihre gezeigten Leistungen zu einem verdienten Sieg. Genauso erfreulich war die Einzelleistung

von Nina Huber, sie konnte sich an diesem Tag den Titel der »Top-Scorerin« sichern und die meisten Punkte holen.

Am 20. Mai dürfen die Turnerinnen vom TT Hegau in die Halle nach Freiburg Herdern anreisen

und sich gemeinsam mit den Teams aus Neustadt und Herdern den Kampfrichtern zeigen. Hier gilt es, den Vorsprung zu halten und wenn möglich noch weiter auszubauen.

Oberligafrauen auf dem Weg zur Spitze

HFV-Frauen mit erfolgreichem Wochenende - 1:4 gegen TSV Neckarau

Welschingen. Am Sonntag ging es für die Oberliga-Frauen des Hegauer FV zum TSV Neckarau in den Vorort von Ludwigshafen. Die Gäste wollten mit einem Sieg ihre erfolgreiche Rückrunde fortsetzen und den Druck auf die oberen Tabellenplätze hochhalten. Trotz einiger Ausfälle konnte das Team eine schlagkräftige Truppe auf den Platz bringen und zeigten von Beginn an, dass sie die drei Punkte mit an den Bodensee nehmen wollten.

Bereits in der 17. Minute gelang den Gästen das Führungstor in der Partie. Schön herausgespielt tauchte Saskia Reichman vor dem Tor der Hausherrinnen auf und verwandelte zum 0:1. Doch auch das Team aus Neckarau hatte Möglichkeiten. Fünf Minuten nach der Führung hatte das Heimteam eine gute

Möglichkeit nach einem Eckball. Die anschließende Direktabnahme ging aber knapp über das Tor. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. In der 28. Minute brachte Luisa Radice nach einer Flanke von Daniela Schwarz den Ball Richtung Tor, verzog ab knapp am Pfosten vorbei.

Auch die Gäste hatte noch zwei Großchancen, die aber ebenfalls nicht genutzt werden konnten und so ging die Partie mit einem knappen 0:1 für die Hegauerinnen in die Pause.

Direkt nach Wiederanpfiff konnte die HFV-Elf dann das Momentum für sich nutzen: Helena Herr steckte den Ball in der 46. Minute durch auf Marla Bönsch, die den Ball überlegt an der Torhüterin vorbei ins Tor schießen konnte. Aber auch

nach diesem Nackenschlag ließ sich der TSV nicht unterkriegen. Immer wieder wurde das Heimteam auch durch Standardsituationen gefährlich.

In der 48. Minute touchierte ein Freistoß die Oberlatte des Gästetors. Mit dem 0:3 in der 63. Minute sorgte dann Saskia Reichmann für eine Vorentscheidung im Spiel. Aber auch danach folgte eine prompte Reaktion aus Neckarau. In der 63. Minute parierte HFV-Torhüterin Teresa Straub aus kurzer Distanz zur Ecke und hielt die Führung der Gäste fest.

In der 87. Minute gab es gleich zwei Treffer. Das vierte Tor für die Gäste vom Bodensee durch Daniela Schwarz und der Anschlusstreffer erfolgten innerhalb einer Minute.

Dies war dann auch der Endstand zum verdienten 1:4-Aus-

wärtssieg, mit dem die Hegauerinnen auf Platz drei kletterten, und damit nur noch zwei Punkte hinter dem VfB Stuttgart liegen.

Auch die **zweite Frauenmannschaft** konnte überzeugen und ein Ausrufezeichen setzen: Mit einem 5:0-Sieg beim direkten Tabellennachbarn FC Hochrhein ließen sie keinen Zweifel am Ausgang der Partie. Hier erzielten die Tore: Lena Engesser, Lena Klaiber, Nadine Muffler und Lena Riegger mit einem Doppelpack.

Auch die **B-Juniorinnen** in der Oberliga kommen zurück auf die Erfolgsschiene. Nach zwei Unentschieden und einer Niederlage konnten sie gegen den TSV Viernheim mit 6:1 gewinnen und stehen nach wie vor mit einem Punkt Rückstand auf Platz zwei.

Suche Job als Produktionsmitarbeiter

in der Schweiz, Nähe Schaffhausen.
Gerne lerne ich auch in andere/neue Bereiche kennen.
Freue mich auf Ihre Mail an: bertoldo.francesco@yahoo.de



Ihr lokaler Profi für innovative Elektrotechnik

Engener Straße 30-32
78250 Watterdingen

www.elektro-zepf.de

Wir suchen ab sofort

Mitarbeiter für Grünanlagenpflege (m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit oder als Minijob

Du arbeitest gerne draußen, kennst dich mit Pflanzen aus und bist vertraut mit dem Umgang mit Gartengeräten wie Heckenschere, Rasenmäher und Freischneider



WALTER
Dienstleistungen

Hohenkräher Brühl 23, 78259 Mühlhausen-E.

Bewirb Dich jetzt!

☎ 07733 977440

@jobs@owdt.de

Ihr ☞ Saeco-Spezialist
**coffee
and more**

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Phillips
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • www.coffeemore.de

dier+Jakob



Fahrzeugteile in

Singen

- Reparaturen, Service nach Herstellervorgaben
- TÜV / AU
- Klimawartung
- Automatik – Getriebespülung

077 31/86 87-25

www.dier-jakob.de

Wir suchen für diverse Objekte in
Gottmadingen und in Welschingen

Reinigungspersonal m/w/d

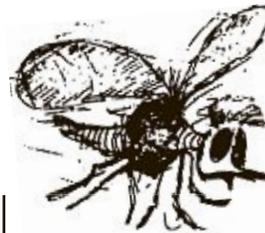
auf Mini-Job Basis und in Teilzeit.
Arbeitszeit nach Absprache.
Interesse? Rufen Sie uns an oder
senden Sie uns eine E-Mail.

COWA
DIE GEBÄUDEDIENSTLEISTER

CONRADYGRUPPE

COWA Gebäudedienste GmbH
Josef-Schüttler-Str. 2
78224 Singen

Service Center
Hochrhein-Hegau-Bodensee
+49 7731/ 95 59 60
service-hhb@cowa.de



Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Denken
wie eine
Schnake
stechen kann!
Jetzt
darin
Sie schon
stecken kann!
gut und günstig

Friedbert Blersch e.K.

Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen

Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029

www.blersch-insektenschutz.de

E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

WIR SUCHEN

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (M/W/D)



www.inpuncto-kuechen-moebel.de

Aufgaben:

- Annahme von Küchen- und Wohnmöbel sowie von Elektrogeräten und sämtlichem Küchen-Zubehör und deren sachgemäße Lagerung
- Versandvorbereitung und Beladen unserer Montagefahrzeuge
- Kommissionierung und Bestandsprüfung
- Qualitätskontrolle
- Instandhaltung der Lagerräume
- Direkte Zusammenarbeit mit unserer Serviceabteilung

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung oder Erfahrung als Lager- und Versandarbeiter
- Gute körperliche Konstitution
- Organisatorische Fähigkeiten und Sorgfalt
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Eigenständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B
- EDV-Kenntnisse
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

**Arbeitszeit Montag bis Freitag von
06:00 Uhr bis 15:00 Uhr mit 1 Stunde Pause.**

Wir bieten:

- Festanstellung (100 %) in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- Leistungsgerechtes Gehalt
- Gutes Betriebsklima
- Die Mitarbeit in einem erfolgreichen, modernen und innovativen Unternehmen, das stetig expandiert
- Kostenlose Bereitstellung von Arbeitskleidung
- Profitieren Sie von dem vielfältigen Angebot der kostengünstigen Hansefit-Mitgliedschaft

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre
Bewerbung (gerne per E-Mail).

inpuncto
Küchen und Möbel

inpuncto Küchen GmbH

Christine Heizmann
Stockenweg 1 | 78244 Gottmadingen-Bietingen
info@inpunctokuechen.de



Die Sommer-Beachvolleyball-Saison in Welschingen ist seit Samstag wieder eröffnet. Die HelferInnen des TG Welschingen (Bild) bereiteten mit viel Arbeitseinsatz das Feld wieder für den sportlichen Einsatz vor. Am Freitag erreichten 27 Tonnen an speziellem Beach-Quarz das Feld. Die TG Welschingen hatte diesen für das von ihr betreute Beachvolleyball-Feld auf eigene Kosten eingekauft. Unter Einsatz der HelferInnen, eines Traktors mit Kipper und eines Radladers von der Stadt Engen wurde der Sand von dem Abkippl-Platz an der Hohenhewenhalle am Freitag in zehn Fuhren auf das Volleyball-Feld zwischen den Bäumen im Dorfgarten gebracht. Das Feld wurde eingeebnet und mit einem ersten Match eingeweiht. Als Dank für den Einsatz gab es noch ein kleines Grillfest. Die TG Welschingen freut sich, dass das Feld wieder sportlich genutzt werden kann.

Bild: TG Welschingen



Vierkampf in Konstanz - Die U14 trugen parallel zum Läuferfest ihre Bezirksmeisterschaften im Vierkampf aus. In der Altersklasse M13 gewann Quirin Wunder (TV Engen) mit 1.650 Punkten und qualifizierte sich für die BLV-Bestenkämpfe. Seine besten Leistungen zeigte er im Hochsprung (1,44m) im Weitsprung (4,39m) und im 75m-Sprint (10,78 Sekunden). Alles sind Bestleistungen. Enya Minge (W13) wurde Vierte mit 1.436 Punkten. Ihr bestes Ergebnis erzielte sie im Ballwurf mit 35m. Hannah Wenzel holte 1.302 Punkte und wurde Siebte. Bei den W12 wurde Emilia Kreß Achte mit 1.335 Punkten und Julia Sprenger (W 12) Zwölfte mit 1.213 Punkten. In der Mannschaft belegte die drei Mädchen Platz vier.



Die Form stimmt bei Luzia Herzig - In Konstanz lachte die Sonne und die Engener Stabhochspringer Luzia Herzig und Max Rohse trafen bei den Bezirksmeisterschaften im Bodenseestadion beste Bedingungen an. Für die beiden motivierten Stabhochspringer lief es richtig gut. Nach drei sauberen Sprüngen ohne Fehlversuche segelte Luzia Herzig sicher über 4 Meter. Erst bei 4,10m war Endstation, aber diese drei Versuche sahen allesamt sehr gut aus. Sie hat die Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften fest im Blick. Ebenso zufrieden ging Max Rohse (U18) nach übersprungenen glatten 3 Metern aus dem Wettkampf. Seine alte Bestleistung hatte er um sage und schreibe 30 Zentimeter toppen können und freute sich über diesen Erfolg. Nach einem knappen Jahr Training stellen sich jetzt die ersten Erfolge in dieser anspruchsvollen Disziplin ein. Bilder: TV Engen

TC Welschingen erfolgreich

Herren 50 – 7:2-Sieg gegen Karlsruhe-Neureut

Welschingen. Nach dem doppelten Aufstieg in die Oberliga und direkt danach in die Badenerliga in den beiden Vorjahren stand für die Herren 50 des TC Welschingen am vergangenen Samstag der erste Spieltag in der höchsten Spielklasse in Baden an.

Auch hier gab sich das Team keine Blöße und bezwang Karlsruhe-Neureut souverän. Nach Siegen von Götz Jörger, Gregor Dietsche, Thomas Schneckenburger und Georg Bentele ging das Team mit 4:2 in die Doppel. Welschingen konnte anschließend in der Besetzung Kriebler/Dietsche, Jörger/Bentele sowie

Schneckenburger/Olijnyk alle drei Doppel für sich entscheiden und geht somit mit einem 7:2 Erfolg in die nächste Runde. Am kommenden Samstag, 14 Uhr, steht dem Team mit dem TC Karlsruhe-Rüppur einer der beiden Aufstiegsfavoriten gegenüber.

Der TC Welschingen würde sich über zahlreiche Tennisfans auf der Sportanlage in Welschingen und eine starke Rückendeckung für das eigene Team sehr freuen.

Auch die Herren 60 starteten erfolgreich in die neue Saison und bezwangen in der 1. Bezirksliga den TC Tengen mit 9:0.

Sieg und BLV-Qualifikation

Starke Leistungen von Hoppe und Kemper



Spitze beim Blockmehrkampf in Hausach: (von links) Mika Kemper und Maik-Leon Hoppe mit Thomas Kamenzin.

Bild: TV Engen

Engen. Die beiden trainingsfleißigen U16-Athleten Maik-Leon Hoppe und Mika Kemper vom TV Engen bestritten in Hausach einen ersten Blockmehrkampf der Saison. Beide schnitten mit teils hervorragenden Leistungen und einigen Bestleistungen ab. Maik-Leon gewann seine Konkurrenz im Block Wurf sicher mit insgesamt 2800 Punkten. Dies reicht sogar locker für die DM-Qualifikation aus. Er stellte zunächst über 80 Meter (m) Hürden in 12,06 Sekunden eine neue Bestmarke auf, die zu den besten in Deutschland zählt. Im anschließenden Kugelstoßen kam er mit 11,76m nicht ganz an seine Bestmarke heran, da es zeitlich sehr knapp war. Über 100m sprintete er dann in 11,87 Sekunden in neuer persönliche Bestleistung (PB). Im Weitsprung machte er es dann ganz spannend, als er erst im dritten Versuch - und das mit dem falschen Fuß - eine gültige Weite (4,83m) erzielte.

Für die beste Leistung sorgte er dann im abschließenden Diskuswurf, bei dem ihm ein Wurf auf hervorragende 40,82 Meter gelang. Mit den Ergebnissen über 100m, im Kugelstoßen und Diskus liegt er in Deutschland ebenfalls weit vorne. Ähnlich gut machte es der Mika Kemper im Blockwettkampf Sprint und Sprung bei den M15. Auch er stellte gleich im Hürdenlauf mit 12,31 Sekunden eine neue PB auf. Im Weitsprung lief es bei ihm durch die schwierigen Windverhältnisse mit 4,90m ebenfalls nicht so gut. Über 100m ließ er einige Zehntel am Start liegen und kam nach 12,80 Sekunden ins Ziel. Im Speerwurf erreichte er 21,89m. Im abschließenden Hochsprung, seiner Spezialdisziplin, schaffte er starke 1,72m, ebenfalls PB. In der Gesamtdaddition wurden für ihn 2536 Punkte gezählt. Damit hat der die Norm für die Badischen Meisterschaften locker geschafft.



Seinen 90. Geburtstag feierte Alfons Bier aus Bittelbrunn am vergangenen Montag. Er wurde in Freiburg geboren und zog in den 70-er Jahren nach Bittelbrunn. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubilar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. *Bild: Stadt Engen*

Senioren für Senioren Wanderung

Engen. Am Montag, 15. Mai, findet die monatliche Wanderung statt - dieses Mal rund um den Hohenhewen. Ab Mai bis September ist immer um 9.30 Uhr Beginn mit Treffen am Gemeindezentrum. Ein zweiter Treffpunkt ist aktuell um 9.45 Uhr an der Almhütte in Anseltingen.

Senioren für Senioren Stammtisch Jahrgang 1954

Engen. Die Senioreninitiative »Senioren für Senioren« trifft sich ausnahmsweise erst am Freitag, 26. Mai, um 18.30 Uhr in der Vinothek Gebhart. Alle Senioren aus Engen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Senioren für Senioren Ausflug mit dem Beerenzüge

Engen. Am Montag, 22. Juni, bieten die »Senioren für Senioren« einen Halbtagesausflug an.

Die Teilnehmer fahren mit dem Bus nach Markdorf/Reute zum Beerenzüge.

Abfahrt ist um 13 Uhr am Felsenparkplatz.

Die Kosten für den Ausflug betragen 45 Euro, beinhaltet ist die Busfahrt, Kaffee und Kuchen, Getränke (außer Alkohol) und die Fahrt mit dem Beerenzüge.

Anmeldung bei Ulrika Hirt, Tel. 07733/5668, E-mail: senioren-fuer-senioren-engen.de, oder bei Roswitha Röttele, Tel. 07733/993519, Email: hp.roettele@gmx.de.

Vortrag von Anselm Grün

Katholisches Bildungswerk lädt am 22. Mai ein

Engen. Anlässlich seines zehnjährigen Bestehens lädt das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau Engen zu einem Vortrag des bekannten Paters Anselm Grün ein mit dem Titel »Auf der Suche nach einem Glauben, der mir zu leben hilft«.

Anselm Grün, Mönch der Benediktinerabtei Münsterschwarzach, wurde bekannt als Autor spiritueller Bücher.

Mit aktuell mehr als 300 lieferbaren Titeln, über 14 Millionen weltweit verkauften Büchern und Übersetzungen in über 30 Sprachen gilt er als der erfolgreichste Autor spiritueller Bücher im deutschsprachigen Raum.

gang zu den Formen, in denen die Kirche den Glauben ausdrückt.

Im Vortrag geht es darum, den eigenen Glauben zu entdecken und Formen zu finden, in denen die Menschen ihn zum Ausdruck bringen können. Dabei ist ein Glaube gemeint, der den Menschen hilft, gut zu leben und mit sich selbst, mit den eigenen Sorgen und Ängsten gut umzugehen.

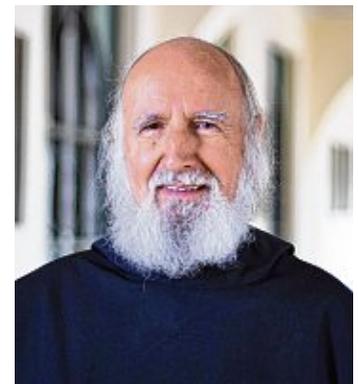
Der Vortrag findet statt am Sonntag, 22. Mai, um 19 Uhr in der katholischen Stadtkirche Mariä Himmelfahrt Engen.

Einlass ist ab 18 Uhr. Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Kein Vorverkauf.

Für Menschen auf der Suche nach Sinn, Halt und Orientierung

In einer Welt der Ruhelosigkeit und Maßlosigkeit gibt Anselm Grün zahlreichen Menschen, die auf der Suche nach dem Sinn in ihrem Leben sind, Halt, Orientierung und geistliche Begleitung für ein Leben in innerer Ruhe und im Einklang mit sich selbst.

Viele Menschen tun sich mit dem Glauben schwer. Sie möchten glauben, aber können es nicht. Und sie finden keinen Zu-



Pater Anselm Grün gilt als der erfolgreichste Autor spiritueller Bücher im deutschsprachigen Raum. *Bild: Julia Martin, Abtei Münsterschwarzach*

Nachruf

Wir trauern um unsere verstorbene ehemalige Stadträtin

Barbara Podehl

Frau Podehl war von 1984 bis 1989 Stadträtin der Stadt Engen und wirkte überaus aktiv am kommunalpolitischen Geschehen in Engen mit. Durch ihre ausgleichende Art unterstützte sie das Zusammenwachsen der eingemeindeten Ortsteile in besonderem Maße. Ihre Amtszeit war geprägt von der beispielhaften Sanierung der Altstadt sowie die Ausweisung neuer Wohngebiete in Engen.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie. Wir werden ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren und sind ihr auch über ihren Tod hinaus zu großem Dank verpflichtet.

Engen, 10.05.2023

Für die Stadt Engen
und den Gemeinderat

Johannes Moser
Bürgermeister

Jubilare

- - Frau Sigrid Stärk, Engen, 70. Geburtstag am 11. Mai
- - Frau Vera Boll, Engen, 70. Geburtstag am 13. Mai
- - Frau Priska Biot, Stetten, 85. Geburtstag am 16. Mai
- - Frau Waltraud Spellenberg, Engen, 70. Geburtstag am 16. Mai
- - Frau Anna Bürßner, Stetten, 70. Geburtstag am 17. Mai

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 13. Mai: Bahnhof-Apotheke, Poststraße 2, Gottmadingen, Telefon 07731/72224

Sonntag, 14. Mai: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 0761/120 120 00

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftsconfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratu

ngsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Familiengottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde lädt an Himmelfahrt ein

Engen. Die evangelische Kirchengemeinde Engen lädt ein zu einem besonderen Familiengottesdienst mit Prädikant Ole Wangerin an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai. Seit vielen Jahren schon besucht die Gemeinde an Christi Himmelfahrt mit einem besonderen Gottesdienst die Teilorte der Gemeinde.

In diesem Jahr ist Bittelbrunn an der Reihe. Bereits um 9.45 Uhr treffen sich all diejenigen, die sich vor dem Gottesdienst noch ein wenig an der frischen Luft bewegen möchten, zu einem familientauglichen Spaziergang am Park&Ride-Park-

platz in Engen, um gemeinsam nach Bittelbrunn zu laufen. Alle anderen stoßen um 11 Uhr zum Familiengottesdienst in der katholischen Kirche in Bittelbrunn dazu.

Kinder sind herzlich willkommen und gestalten den Gottesdienst aktiv mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird gemeinsam gegrillt, gespielt und gelacht.

Bitte Grillgut, Geschirr und Besteck und – wer mag – einen Salat oder ähnliches mitbringen. Informationen und – bei Bedarf – Mitfahrgelegenheiten nach Bittelbrunn gibt es im Pfarramt unter Tel. 8924.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 13. Mai

Engen: 6 Uhr Aussendung der Fußwallfahrt, 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr, 17.30 Uhr Hl. Messe anlässlich der Partnerschaftsfeier mit Pannonhalma mit em. Erzabt Dr. Asztrik Várszegi

Sonntag, 14. Mai

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Aach: 10.30 Uhr Hl. Messe

Anselmingen: 17 Uhr Mai-Andacht an der Wendelinskapelle am Hauserhof, mitgestaltet vom Gesangsverein

Biesendorf: 9 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 18 Uhr Mai-Andacht mit Aussetzung, gestaltet von den Ministranten

Stetten: 9 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch: 17 Uhr Konfiunterricht, 17 Uhr Jugendkantorei

Donnerstag: 15 Uhr Mittwochtreff

19.30 Sing & Pray

Freitag: 19.30 Uhr Jugendgruppe

Montag: 19.30 Uhr Kantorei

Dienstag: 14.30 Uhr Kinderkantorei

Grundschulgruppe, 15.45 Uhr

Kinderkantorei Vorschulgruppe

Mittwoch: 17 Uhr Jugendkantorei

Mai-Andachten

Frauengemeinschaft Welschingen:

Einladung zur Mai-Andacht

Am Mittwoch, 10. Mai hält die Frauengemeinschaft Welschingen an der Lourdes-Grotte hinter der alten Kirche in Welschingen ihre Mai-Andacht und lädt alle Interessierten ganz herzlich dazu ein. Beginn ist um 18.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet die Mai-Andacht in der alten Kirche statt. Es wird empfohlen, in diesem Fall warme Kleidung anzuziehen. Die Frauengemeinschaft freut sich über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Eucharistiefeier, verantwortlich: kath. Pfarrer Gebhard Reichert, musikalische Gestaltung: Franz Meister

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Sonntag: 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster)

Gemeindetermine/Kreise:

Wo sich die Kreise während der Bauphase treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mai-Andacht bei der Wendelinskapelle, Hauserhof Anselmingen

Am Sonntag, den 14. Mai um 17 Uhr findet eine Mai-Andacht bei der Wendelinskapelle am Hauserhof in Anselmingen statt. Die Andacht wird vom Gesangsverein Frohsinn Anselmingen festlich mit Marienliedern umrahmt. Die VeranstalterInnen laden die ganze Seelsorgeeinheit zur Mitfeier der Mai-Andacht in der grünen Natur ein.

**WIR BRAUCHEN DEINE
UNTERSTÜTZUNG**
für unsere Backstube in
Engen



Grecht
TRADITIONSBÄCKEREI

Reinigungskraft per sofort auf
€520,00-Basis oder Teilzeit
gesucht
Ansprechpartner:
Hauptstelle Engen: Frau Tanja Grecht,
Tel. 07733/ 74 79

**IHR ARBEITGEBER
IN DER REGION**

waldorf
▶▶▶ technik
part of the HAHNGROUP



Zur Verstärkung unseres Teams **suchen wir Sie** als:

- **SERVICETECHNIKER INTERNATIONAL** (w/m/d)
- **SALES MANAGER** (w/m/d)
- **AUSZUBILDENDE INDUSTRIEMECHANIKER** (w/m/d)

Flexible Arbeitszeitmodelle + unbefristete Arbeitsverträge
Angemessene Vergütung und ansprechende Zusatzleistungen
Freundliche und innovative Unternehmenskultur
Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
Teil des internationalen HAHN Group Netzwerkes
Zukunftssicherung und Stabilität



Waldorf Technik GmbH | Richard-Stocker-Str. 12 | 78234 Engen | jobs@waldorf-technik.de
 Personalabteilung | Susanne Gäbler | Telefon +49 7733 9464-13
www.waldorf-technik.de/karriere | www.hahn.group/karriere

auch im Notfall
sind wir für Sie da!

KERSCHBAUMER
Heizung
Bäder
Service

Es gibt sensationelle staatl. Förderungen bei
Heizungs-Sanierungen!
Weiter ist bis Ende 2023 ein Gas-/Ölheizungstausch
noch ohne die zusätzlich geplanten gesetzlichen
Restriktionen möglich.
Rufen Sie an, wir informieren Sie gerne!
Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



**gesucht -
gefunden**

Hier können Sie erfolgreich
Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0
Antwort auf eine Chiffre-Anzeige
per mail oder Brief an
Info Kommunal, Jahnstraße 40,
78234 Engen

**HAARSTUDIO
BLICKFANG**
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

Wir suchen **Küchen-/Spülhilfe** (m/w/d)
auf Minijobbasis oder TZ und
für den Verkauf **samstags** auf dem Wochenmarkt
Verkäufer (m/w/d).

Bewerbungen unter info@humberts.de
oder Tel.: 01 77/8 88 35 60



Humberts Oliven & Feinkostwelt
Wilhelm-Maybach-Str. 4
78234 Engen
www.humberts.de

Kaufgesuche

Sammler sucht v. 1800 - 1945 alles
von der Feuerwehr, dem Zoll, Forst
u. Roten Kreuz: Abzeichen, Orden,
Dolche, Urkunden, Fotos, Mützen,
Uniformen. Tel. 07774 920 787

Verpachtungen

Landwirtschaftl. Grünfläche . verp.!
ca. 2500 qm, z. Grasernte, in Gottmadingen-Randegg, direkt an der
Schweizer Grenze. Bei Interesse bitte
Nachricht per Mail an: b.zirell@gmx.de

Immobilien

Baugrundstück/e in Gottmadingen
zwei zusammenhängende, erschlossene
Baugrundstücke (536 qm u. 671
qm), helle, ruhige Lage, im Südwesten
v. Gottmadingen (Gewann Löhnen), v. privat an privat bzw. Bauträger
etc. gegen Gebot z. verk.
Grundstueck.Gottmadingen@gmx.de

Mietgesuche

Suche Scheune o. gr. Garage für
Oldtimer-LKW! Tel. 0172 257 6942

GWG IMMOBILIEN
Ihr Makler vor Ort! Maklerkosten, die sich rentieren!



78234 Engen: gute Innenstadtlage
120 m² Fl. im Erdgeschoss, Gewerbe als
Laden oder Büro, Bj. 1958 renoviert 2019,
Öl-Heizung, EA-V wird nachgereicht,
frei 01.08.2023, NK 250,-€ **KM 780,- €**

78234 Engen: Büro Stadtmitte,
85 m² Fl., 3. OG/Aufzug, 1983 kernsaniert,
Fussbodenheizung, historisches Gebäude,
sofort TG 50,- €, NK 150,- € **KM 700,- €**

Andrea Helmbrecht | **GWG Immobilien** | 78247 Hilzingen | Am Eglental 29
Telefon: 077 31/8652 13 | 01 71/47456 86 | andrea.helmbrecht@gmx.de



Tengen
Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) nach § 7 KiTaG

In Voll- oder Teilzeit für die Kindertagesstätte **St. Vinzenz** in Tengen.

Die Kindertagesstätte ist eine fünfgruppige Einrichtung und bietet für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren Halbtags- und Ganztagsbetreuung sowie verlängerte Öffnungszeiten an. Die Einrichtung arbeitet im teiloffenen Konzept.



WIR BIETEN

- eine **unbefristete** Anstellung
- ein **engagiertes** und **offenes** Team
- Vergütung nach **TVöD-SuE**
- **Job-Bike**-Möglichkeit
- kontinuierliche **Weiterbildungen**
- **Entwicklungsmöglichkeiten**

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tengen.de oder erhalten Sie bei Frau von Glan unter Tel. 07736/9233-23 oder bei Frau Kersten-Reck unter 07736/9233-21.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **Freitag, den 26.05.2023** an:

Stadt Tengen
Marktstraße 1
78250 Tengen

oder per E-Mail an
bewerbung@tengen.de



STARK
Baustoff-Fachhandel

- **Baustoffe**
- **Natursteine**
- **Werkzeuge**
- **Bau-Fachmarkt**
...für Profi + Privat!

78194 **Immendingen**
Im Gewerbepark 4 ☎07462 / 6071
alles-zum-bauen.de

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness **Shop**

Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hitzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 07731/46485
www.gho.de/sauna-shop

Kappa

**Kinder
Sneaker**
Größe 25 - 35
in weiß

34%



statt ~~45,95€~~

29,95€

Gültig bis So.
21.05.2023.



Nicht mit
anderen
Aktionen
kombinierbar.

QUICK SCHUH

ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

BABY-OUTLET-GOTTMADINGEN

Aktuelle und Vorjahreskollektionen
von Topmarken zu Superpreisen

- Kinderwagen (u.a. ABC Design & HARTAN)
- Kinderautositze (u.a. Cybex & Osann)
- Spielwaren, Babytextil
- ... und vieles mehr!

Outlet

Gewerbestr. 22 - 78244 Gottmadingen - +49 (0)7731 63937 - babyblume.de

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

- Grillfleisch vom Rind und Schwein
- Rote u. weiße Grillwürste, Hackfleisch
- Frisches Saisongemüse, Naturjoghurt
- Frischer Spargel, Frühkartoffeln, süße Erdbeeren

Mittwoch, 17.05.23,
zusätzlich von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet

Öffnungszeiten:

Di.: 8.00 - 12.00 Uhr, Do.: 8.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr